

Heimat Echo

MITTEILUNGSBLATT

für die Verbandsgemeinde Vallendar



Jahrgang 60 | KW 35
Donnerstag, 27. August 2026

AMTLICHES
BEKANNTMACHUNGSORGAN
DER VERBANDSGEMEINDE VALLENDAR



Sportlerehrung der Verbandsgemeinde Vallendar im Freizeitbad

Mit ihrer Leistung haben sie sich auch für ihre Heimat eingesetzt: In Anwesenheit der politisch Verantwortlichen wurden zahlreiche Sportlerinnen und Sportler der Vereine der Verbandsgemeinde aufgrund von herausragenden Mannschaftserfolgen als auch Einzelleistungen geehrt.

Lesen Sie mehr im Innenteil

Wir verkaufen Ihr Haus!

Wohnhäuser • Villen • Kapitalanlagen • Problem-Immobilien

Unverbindliche und kostenlose

Wertermittlung Ihrer Immobilie

REIMANN IMMOBILIEN VALLENDAR

Tel. (0261) 69 007 - www.69007.de

» Aus dem Rathaus

Verbandsgemeinde



■ Amtliche Bekanntmachungen online

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Vallendar finden Sie zusätzlich auf der Homepage unter:
www.vg-vallendar.de / Bürgerservice / Rat&Verwaltung / Bürger- und Ratsinformationssystem

Rathaus der Verbandsgemeinde Vallendar

Rathausplatz 13, 56179 Vallendar
Tel.: 0261/65030, Fax: 0261/6503177
E-Mail: rathaus@vg-vallendar.de
Homepage: www.vg-vallendar.de

Öffnungszeiten des Rathauses der Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar:

Die Erfahrungen der letzten Monate haben zeigt, dass sich eine vorherige Terminvereinbarung, gerade in den Bereichen Standesamt, Führerscheinstelle sowie Einwohnermelde-/Passamt, als sehr sinnvoll erwiesen hat. Der Besuch des Rathauses mit Termin bietet den Vorteil, dass Wartezeiten vermieden werden können und eine Bearbeitung Ihrer Anliegen schnell erfolgen können. Wir bitten Sie daher, Termine im Rathaus auch zukünftig vorab zu vereinbaren. Nutzen Sie dazu gerne auch die Option einer Online-Terminbuchung im Bereich des Einwohnermelde- und Passamtes sowie der Führerscheinstelle.

Montag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
..... 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten können mit den Sachbearbeitern telefonisch abgesprochen werden.

■ Schiedsamt der Verbandsgemeinde Vallendar

Wolfgang Wilke, Claudia Hoffmann (stv. Schiedsperson)
Rathausplatz 13, 56179 Vallendar
Sprechzeiten (persönlich/telefonisch):
mittwochs von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr in Raum 010 der Verbandsgemeinde Vallendar oder unter (0261) 6503-127
Zusätzliche telefonische Erreichbarkeit unter der Handynummer 0151 64748127, schiedsamt@vg-vallendar.de

■ Abholservice für Elektroschrott

Rhein-Mosel-Werkstatt für behinderte Menschen gGmbH Koblenz nimmt Anmeldescheine entgegen

Die Bürgerinnen und Bürger aus der Verbandsgemeinde Vallendar können wieder Elektrogeräte durch die Rhein-Mosel-Werkstatt gGmbH Koblenz in Weißenthurm kostenpflichtig abholen lassen. Die Kosten betragen pro Anfahrt 15,00 € und pro Großgerät 3,00 €. Die Einsammlung von Elektrogeräten erfolgt zu festgelegten Terminen, immer im Laufe des Vormittags. Der Abholtag ist Mittwoch. Bitte senden Sie den Abholschein per Post oder per Mail an die folgende Anschrift:

Rhein-Mosel-Werkstatt für behinderte Menschen gGmbH Koblenz

zu Händen Herrn Gerhards oder Herrn Jussack.

Hafenstraße 10
56575 Weißenthurm
recycle@rmw-koblenz.de

Der Abholschein muss bei der Rhein-Mosel-Werkstatt mindestens eine Woche vor dem gewünschten Abholtermin eingehen. Bitte füllen Sie den Abholschein leserlich in Druckbuchstaben aus. Das Entgelt ist bei der Abholung sofort zu bezahlen. Der Abholschein kann auch über die Internet-Seiten der Verbandsgemeinde abgerufen werden (www.vallendar.eu unter Bereich Umwelt, Klimaschutz& Entsorgung).

Abfuhrtermine Elektroschrott
VG Vallendar

Gewünschter Abholtermin ab Mittwoch, 07.01.2026 immer alle zwei

Wochen Wunschtermin (nur Mittwochs) hier eintragen.....

Dieser Abholschein muss bei der Rhein-Mosel-Werkstatt mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin eingehen. Bitte leserlich in Druckschrift ausfüllen. Es erfolgt keine Terminbestätigung durch die Rhein-Mosel-Werkstatt. Eine Information erfolgt nur im Fall einer Absage

Elektrogerät	Preis je Gerät	Stückzahl
Kühlgeräte	1m Höhe = 3,00 €, über 1m = 6,00 €	
Waschmaschine	3,00 €	
Elektroherd	3,00 €	
Trockner	3,00 €	
Spülmaschine	3,00 €	
Radiator	3,00 €	
Haushaltskleingeräte	kostenfrei	
Unterhaltungselektronik	kostenfrei	
EDV & Zubehör	kostenfrei	
Sonstiges	nach Anfrage	

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer, Ort: _____

Telefon für evtl. Rückfragen: _____

Hiermit erkläre ich:

1. Die auf dem Abholschein angegebene Menge stimmt mit der Abholmenge überein und stammt aus meinem Privathaushalt.
2. Die kostenpflichtige Abholung (15,00 €) und der Preis je Gerät sind beim Fahrer direkt vor Ort zu begleichen.
3. Die Altgeräte werden von der beauftragten Entsorgungsfirma ab Straße verladen.

Datum/Unterschrift: _____

Bitte senden Sie diesen Abholschein per Post oder per Mail an die folgende

Anschrift: Rhein-Mosel_Werkstatt für behinderte Menschen gGmbH Koblenz
Zu Händen Herrn Gerhards oder Herrn Jussack
Hafenstraße 10 56575 Weißenthurm
recycle@rmw-koblenz.de

Bei weiteren Fragen: Tel. 02637 9203-2170 Herr Gerhards oder
- 2145 Herr Jussack

Die Elektroaltgeräte dürfen aus Arbeitsschutz -und Versicherungsgründen nicht aus dem Haus geholt werden und müssen also vor der Haustür oder der Garage stehen. Es erfolgt keine Terminbestätigung durch die Rhein-Mosel-Werkstatt. Pro Abholtag können maximal 8 Anmeldungen angenommen werden. Die Rhein-Mosel-Werkstatt informiert Sie jedoch, falls das Abholkontingent ausgeschöpft ist.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Gerhards oder Herr Jusack von der Rhein-Mosel-Werkstatt (Tel. 02637 9203 – 2170 oder 2145) zur Verfügung.

■ Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Vallendar

Der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Vallendar trifft sich jeden 1. Freitag im Monat um 10:00 Uhr in Zimmer 117 des Rathauses der Verbandsgemeinde Vallendar. Sollte dies ein Feiertag sein, findet die Sitzung am darauffolgenden Freitag statt. Der Raum ist barrierefrei erreichbar. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Sie erreichen den Seniorenbeirat per E-Mail unter: seniorenbeirat@vg-vallendar.de oder telefonisch unter 0170/2877279.

■ Gemeindeschwesterplus



Das Angebot der Gemeindeschwesterplus innerhalb der Verbandsgemeinde Vallendar richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die noch keinen Pflegegrad haben, aber dennoch Unterstützung und Beratung in ihrer häuslichen Umgebung in Anspruch nehmen möchten.

Kontakt:

Verbandsgemeinde Vallendar

Larissa Rieken, Gemeindeschwesterplus

Telefonnummer: 0261 / 6503-222

Mail: gemeindeschwesterplus@vg-vallendar.de

■ Öffnungszeiten des Freizeitbades

Die Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar informiert:

Das Freizeitbad Vallendar gibt seine Öffnungszeiten für die Saison 2026 bekannt.

Wir freuen uns, Sie in unserem Bad willkommen zu heißen.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Öffnungszeiten

Mo	Sondernutzung für Schulen und Vereine
Di	07:00 Uhr – 09:00 Uhr / 10:00 Uhr – 19:30 Uhr
Mi	10:00 Uhr – 19:30 Uhr
Do	07:00 Uhr – 09:00 Uhr / 10:00 Uhr – 19:30 Uhr
Fr	10:00 Uhr – 19:30 Uhr
Sa	10:00 Uhr – 19:30 Uhr
So	10:00 Uhr – 19:30 Uhr

Einlass- und Kassenschluss ist jeweils eine Stunde vor Schließung. Ende der Badezeit ist jeweils eine halbe Stunde vor Schließung. Letzter Badetag für die Saison 2026 ist voraussichtlich Sonntag, der 13.09.2026.

Weitere Informationen zu Öffnungszeiten und Eintrittspreisen finden Sie auf der offiziellen Homepage des Freizeitbades: www.freibad-vallendar.de

Hinweis:

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die Nutzung in der Saison 2026 ebenfalls für Dritte möglich ist.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte zwecks Planung an Alexandra Rohde unter 0261 – 6503-205 oder per Mail an: baederverwaltung@vg-vallendar.de

Besuchen Sie unser Freizeitbad im virtuellen Rundgang:

Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar
FB 2 – Schwimmbadverwaltung



Bei der Verbandsgemeinde Vallendar ist folgende unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen. Der Eintrittstermin erfolgt nach Vereinbarung:

Leitung des Teilbereichs 1.2 IT/Dig (m/w/d)

Bewerbungsfristende ist der 30.08.2026.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter dem nachfolgenden QR-Code oder auf unserer Homepage www.vg-vallendar.de unter der Rubrik Aktuelles - Karriere in der Verbandsgemeinde Vallendar.



Bei der Verbandsgemeinde Vallendar sind zum 14.09.2026 zwei befristete Teilstellen (Minijob) zu besetzen:

Rettungsschwimmer/innen (m/w/d)

Bewerbungsfristende ist der 30.08.2026.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter dem nachfolgenden QR-Code oder auf unserer Homepage www.vg-vallendar.de unter der Rubrik Aktuelles - Karriere in der Verbandsgemeinde Vallendar.



Gemeinsame Einwohnerversammlung



der **Verbandsgemeinde Vallendar** und der **Ortsgemeinde Niederwerth** am **31. August 2026 ab 19:00 Uhr** im Saal des Gasthauses „Zur Rheinschanz“

1. Ausbau Glasfasernetz
2. ULTRANET – Strommasterneuerung Firma Amprion
3. Wohnen Dorfmitte, ehemaliges RAIBA-Gelände, Hochstraße
4. Bebauungsplanaufstellung „Erweiterung Stillshöhe Nord“
5. Kindergarten-Grundschule-Dorf gemeinschaftsraum
6. Neuanbindung Niederwerth, K82 an die B42 in Vallendar
7. Verschiedenes

gez.

Adolf T. Schneider
Bürgermeister
der Verbandsgemeinde
Vallendar

gez.

Horst Klöckner
Ortsbürgermeister
der Ortsgemeinde
Niederwerth

■ Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 34 Abs. 6 i. V. m. § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz wird hiermit zur allgemeinen Kenntnisnahme gegeben, dass am **Donnerstag, dem 03.09.2026, um 18:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses der VG Vallendar eine **öffentliche Sitzung des Werkausschusses der VG Vallendar** stattfindet.

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 der Verbandsgemeinde Vallendar -Abwasserbeseitigung-
3. Zwischenbericht 2026 - Abwasserbeseitigung
4. Neufassung der Betriebssatzung Verbandsgemeinde Vallendar „Abwasserbeseitigung“
5. Beschaffung eines neuen Geoinformationssystems (GIS)
6. Ausbau Schulweg in Weitersburg
Vergabe der Kanalbauarbeiten
7. Ausbau der Rheinstraße Kirmesplatz - Eingang Friedhof in der OG Niederwerth
Vergabe der Kanalbauarbeiten
8. Mitteilungen
9. Anfragen

Vallendar, 19.08.2026
Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vallendar
gez. Adolf T. Schneider

Hinweis nach § 27 a VwVfG

Die o.a. öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachung ist im Internet unter der Adresse

www.vg-vallendar.de

(Bürgerinformationssystem)
abrufbar.

Hinweis nach § 41 Abs. 5 GemO

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Sitzungen und die Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind im Internet unter der Adresse

www.vg-vallendar.de

(Bürgerinformationssystem)
abrufbar.

Sportlerehrung der Verbandsgemeinde Vallendar im Freizeitbad

Kaum zu glauben, aber wahr: Die Teilnehmer an der Sportlerehrung werden von Jahr zu Jahr zahlreicher. Dies zeigt nicht nur, dass es eine sehr beliebte Veranstaltung ist, sondern auch, wie sportlich und aktiv die Menschen in der Verbandsgemeinde Vallendar sind. Sichtlich erfreut über die Resonanz waren **Organisatorin Ida Dobkowitz** und, in Vertretung des kurzfristig verhinderten **Bürgermeisters Adolf T. Schneider**, die **1. Beigeordnete Renate Münz und der Beigeordnete Willfried Münz**, die alle Anwesenden begrüßten und anschließend die Ehrungen durchführten.

In Anwesenheit der politisch Verantwortlichen wurden Sportlerinnen und Sportler folgender Vereine sowohl aufgrund von herausragenden Mannschaftserfolgen als auch Einzelleistungen, z. B. als Bezirks-, Kreis- und Landesmeister, Bundessieger und Deutsche Meister sowie sogar für Teilnahmen an Weltmeisterschaften, geehrt:

JSG Rheinhöhen Niederwerth/Urbar – Fußball, St. Sebastianus Schützengesellschaft Urbar, SV Falke Dasbach – Schützen, TV Urbar – Korbball, Neuwieder Schwimmverein 09, TV Vallendar – Abt. Volleyball, Reitverein Neuwied, 1. Snooker-Club Mayen-Koblenz, Prize-Ring Kampfsportschule Koblenz – Kickboxen, HV Vallendar – Handball, St. Sebastianus Schützengesellschaft Vallendar, Handballmannschaft der Karl-d'Ester-Grundschule Vallendar, CTG Koblenz – Orientierungslauf, TC Vallendar 1983 – Tennis, TC Mallendarer Berg Blau Gold – Tennis, TV Weitersburg – Turnen

Die Veranstaltung scheint auch in höheren Regionen gut anzukommen, denn das Wetter war wieder einmal hervorragend und trug seinen Teil zum Gelingen der Veranstaltung bei. In guter Tradition saß man nach den Ehrungen noch zusammen und tauschte sich aus.

Die ausrichtende Verbandsgemeinde Vallendar freut sich jetzt schon auf die Sportlerehrung 2027!

Fotos: Matthias Brand; weitere Fotos auch auf www.vg-vallendar.de





■ Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 34 Abs. 6 i. V. m. § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz wird hiermit zur allgemeinen Kenntnisnahme gegeben, dass am **Donnerstag, dem 03.09.2026, um 19:15 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses der VG Vallendar eine **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt sowie des Hauptausschusses der VG Vallendar** stattfindet.

Tagesordnung
- öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Auftrag Gebäudebewertungen im Rahmen der Implementierung eines Energiemanagements
- TOP 3 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Vallendar im Bereich des geplanten Bebauungsplans „Stadtteil Schönstatt“ der Stadt Vallendar: Durchführung und frühzeitige Beteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB
- TOP 4 Beschaffung eines neuen Geoinformationssystems (GIS)
- TOP 5 Mitteilungen
- TOP 6 Anfragen

Vallendar, 19.08.2026

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vallendar

gez. Adolf T. Schneider

Hinweis nach § 27 a VwVfG

Die o.a. öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachung ist im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

Hinweis nach § 41 Abs. 5 GemO

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Sitzungen und die Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

■ Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 34 Abs. 6 i. V. m. § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz wird hiermit zur allgemeinen Kenntnisnahme gegeben, dass am **Donnerstag, dem 03.09.2026, um 19:45 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses der VG Vallendar eine **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses der VG Vallendar** stattfindet.

Tagesordnung
- öffentlich -

1. Einwohnerfragestunde
2. Neufassung der Geschäftsordnung des Verbandsgemeinderates Vallendar
3. Mitteilungen
4. Anfragen

- nicht öffentlich -

1. Personalangelegenheit
2. Personalangelegenheiten
3. Neubeschaffung einer Software für das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Vallendar
4. Mitteilungen
5. Anfragen

Vallendar, 19.08.2026

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vallendar

gez. Adolf T. Schneider

Hinweis nach § 27 a VwVfG

Die o.a. öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachung ist im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

Hinweis nach § 41 Abs. 5 GemO

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Sitzungen und die Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

Niederwerth

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Anschrift: Landrat-Jost-Str. 4
Tel.: 0261 / 60366
Fax: 0261 / 96240093
E-Mail: ortsbuergemeister@niederwerth.de
Homepage: www.niederwerth.de

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

mittwochs 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
in der Grundschule, Schützenstraße 23
Telefon 0261/6799310 und nach Vereinbarung

■ Bekanntmachung

Gemeinsame Einwohnerversammlung

der Verbandsgemeinde Vallendar und der Ortsgemeinde Niederwerth am 31. August 2026 ab 19:00 Uhr im Saal des Gasthauses „Zur Rheinschanz“.

1. Ausbau Glasfasernetz
2. ULTRANET – Strommasterneuerung Firma Amprion
3. Wohnen Dorfmitte, ehemaliges RAIBA-Gelände, Hochstraße
4. Bebauungsplanaufstellung „Erweiterung Stillhöhe Nord“
5. Kindergarten-Grundschule-Dorfgemeinschaftsraum
6. Neuanbindung Niederwerth, K82 an die B42 in Vallendar
7. Verschiedenes

gez.

Adolf T. Schneider

Bürgermeister

der Verbandsgemeinde Vallendar

gez.

Horst Klöckner

Ortsbürgermeister

der Ortsgemeinde Niederwerth

Urbar

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Büro der Ortsgemeinde Urbar

Arenberger Straße 33a
Telefon: 0261-66270
Fax 0261 2079905
ortsbuergemeister@urbar.de
www.urbar.de
Sprechstunde: dienstags von 18-19 Uhr und nach Absprache

■ Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 34 Abs. 6 i. V. mit § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass am **Mittwoch, dem 02.09.2026, 17:30 Uhr** im Urbarer Bürgerhaus eine öffentliche Sitzung des Prüfungsausschusses der Ortsgemeinde Urbar stattfindet.

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Prüfung des Jahresabschlusses der Ortsgemeinde Urbar zum 31.12.2025
2. Mitteilungen
3. Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

J. Müller
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Hinweis nach § 27 a VwVfG

Die o.a. öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachung ist im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

Hinweis nach § 41 Abs. 5 GemO

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Sitzungen und die Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

■ Veranstaltungen im September

Unsere Vereine, die Stommel-Stiftung und das Theater Mittelrhein haben wieder viele Veranstaltungen geplant. Nehmen Sie bitte, soweit möglich, zahlreich an allen Veranstaltungen teil, damit sich die Mühen unserer Ehrenamtler auch lohnen.

Veranstaltungen **September:**

01.09.	15.00 - 18.00 Uhr	Seniorentreff	Bürgerhaus
01.09.	19.00 - 21.00 Uhr	Urbarer Strick-Cafe	Stommel-Stiftung
02.09.	15.00 Uhr	Sommerfest	GemeindeKiTa

04.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Musik zur Kneipenzeit	Theater Mittelrhein
05.09.	11.00 - 16.00 Uhr	Dorf-Flohmarkt	gesamter Ort
07.09.	19.30 Uhr	Kneipenchor	Theater Mittelrhein
08.09.	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung SPD	Bürgerhaus
09.09.	19.00 Uhr	Ausschusssitzungen	Bürgerhaus
10.09.	ab 11.00 Uhr	Seniorenschiffahrt	Boppard
10.09.	ab 18.00 Uhr	Wine o'clock der OPUBS	Pfarrkirche
11.09.	14.00 - 18.00 Uhr	Dönerstag	Jugendtreff
11.09.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung TVU	Bürgerhaus
11.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Musik zur Kneipenzeit	Theater Mittelrhein
15.09.	19.00 - 21.00 Uhr	Urbarer Strick-Cafe	Stommel-Stiftung
18.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Musik zur Kneipenzeit	Theater Mittelrhein
19.09.	16.00 - 19.00 Uhr	Ausflug in das Brexx	Grenzau - JuTU
19.09.	17.00 Uhr	Vortrag einer Geologin	Stommel-Stiftung
23.09.	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Bürgerhaus
25.09.	19.00 - 22.00 Uhr	22. Akustische offene Bühne	Theater Mittelrhein
30.09.	19.00 Uhr	KiGa- u. Schulträgerausschuss	Bürgerhaus

Für unsere Jugendlichen weise ich darauf hin, dass der Jugendtreff Urbar (JuTU) jeden Dienstag und Donnerstag jeweils von 14.00 - 18.00 Uhr für Euch geöffnet ist.

Christoph Ackermann, Ortsbürgermeister

■ Uneinsichtige Autofahrer gefährden „Urbar spielt“

Am vergangenen Sonntag hatten der Vereinsring und seine umtriebigsten Vereine zum jährlichen „Urbar spielt“ auf den Bürgerhausvorplatz eingeladen. Über 200 Personen mit vielen Kleinkindern waren der Einladung gefolgt und konnten noch einen schönen Tag verbringen.

Doch warum „noch“.

Obwohl wir bereits frühzeitig mit deutlich sichtbaren Verkehrszeichen auf die Sperrung des Parkplatzes für Sonntag aufmerksam gemacht hatten, standen am Sonntagmorgen immer noch sieben Fahrzeuge auf dem Platz verteilt.

Das Ordnungsamt am Wochenende nicht erreichbar und auch die Polizei konnte trotz einiger Bemühungen die Fahrzeughalter nicht ermitteln. Ein Abschleppen wäre nur auf Kosten des Vereinsrings möglich gewesen, doch dieser hätte in Vorleistung gehen müssen. Jeder kann sich vorstellen, dass die Vorleistung für 7 abgeschleppte Fahrzeuge die Einnahmen des Spielfestes deutlich überschritten hätte, da damit gerechnet werden musste, dass man auf den Kosten sitzen bleibt. So musste notgedrungen der Platz für alle Ausrichter kleiner ausfallen, was zu weniger Bewegungsraum für die Kinder führte.

Ich kann ein solches Verhalten uneinsichtiger Autofahrer nur als unsozial bezeichnen. Denn was sind die Konsequenzen: Wir werden bei zukünftigen Veranstaltungen den Parkplatz schon ab Freitag für alle Nutzer sperren müssen. Denn nur so können wir gewährleisten, dass das Ordnungsamt für das Abschleppen zuständig sein wird. Hat für alle den Nachteil, dass dann der Parkplatz am Freitag, Samstag und Sonntag nicht nutzbar ist. Dies belastet wiederum den Trainings- und Spielbetrieb unserer Vereine.

Wenn Sie sich genauso ärgern wie ich, wenden Sie sich bitte an die uneinsichtigen Mitbürger.

Christoph Ackermann, Ortsbürgermeister

■ Bericht über die Einwohnerversammlung

Über 30 Einwohner waren der Einladung der Ortsgemeinde zur jährlichen Einwohnerversammlung am vergangenen Montag, 24. August gefolgt. Hier berichtete Ortsbürgermeister Ackermann über die aktuellen Themen und beantwortete Nachfragen der Zuhörerschaft. Zunächst begann er mit einem Update zum Glasfaserausbau. Die Firma Westconnect, mit der eine Kooperationsvereinbarung zum Ausbau besteht, hatte noch am Morgen per Mail mitgeteilt, dass Urbar mit 26 % die Zielquote von 20 % mehr als erreicht hat. Weiter-

hin teilte sie mit, dass an der Umsetzung des Projektes festgehalten wird, obwohl die Stadt Vallendar die Zielquote bisher nicht erreichte. Außerdem wurde mitgeteilt: **„Zum jetzigen Zeitpunkt kann ich jedoch noch keine Auskunft über den Zeitpunkt der Baufreigabe und somit auch nicht zu einem möglichen Umsetzungsbeginn machen. Hierzu liegen uns derzeit noch keine belastbaren Informationen vor.“** Für Urbar wichtig ist die Aussage, dass Glasfaser kommt.

Das Update zum Thema ULTRANET bezog sich auf die Ausbauarbeiten am Strommast auf dem Parkplatz „Auf dem Sand“. Jeder kann dort sehen, dass die Aussagen aus der Informationsveranstaltung mit der Fa. Amprion aus dem vergangenen Herbst nur teilweise zutrafen. Für den Aufbau mussten zwei Gärten und die kleine Parkanlage hinten dem Bestandsmast ebenfalls zerstört werden. Alle drei Grundstücke befinden sich nicht im Besitz der Ortsgemeinde. Aber wir werden genau darauf achten, dass die den Eigentümern versprochene Wiederherstellung auch stattfindet. Das Gleiche gilt für den Parkplatz, der ebenfalls wiederaufgebaut werden muss.

Das Thema „Friedhofsentwicklung“ ist mit der neuen Friedhofs- und Friedhofsgebührensatzung, die beide seit dem 03.07.2026 gültig sind, nun abgeschlossen. Die Ortsgemeinde hat einen schönen, parkähnlichen Friedhof geschaffen, der weitere Bestattungsformen wie z.B. eine Baumbestattung oder eine ebenerdige Bestattung in einer Urnengemeinschaftsanlage zulässt. Informationen dazu findet man auf der Homepage der Verbandsgemeinde unter Bürgerservice - Satzungen - Urbar.

Unter TOP 4 berichtete er über in diesem Jahr bereits abgeschlossene Vorhaben und erklärte auch die Schwierigkeiten bei der Umsetzung. Freuen können sich die Urbarer über eine neue Stelenanlage auf dem Friedhof sowie die Instandsetzung der Beschallungsanlage in der Leichenhalle. Erneuert wurde die Bouleanlage neben dem Bürgerhaus und die Warmwasserversorgung im Stadion. Der Gemeindekindergarten erhielt einen neuen Spielplatz, der am kommenden Mittwoch mit einem Sommerfest offiziell eröffnet wird. Nicht zuletzt wurde das Heiligenhäuschen am Minikreisel durch großes bürgerliches Engagement saniert.

Für den Rest des Jahres stehen noch an die Planungen für die Sanierung der Bornstraße gem. WKB-Bescheid, eine Photovoltaikanlage zunächst auf dem Dach des Gemeindekindergartens und die Planungen zur Umgestaltung der Außenanlage rund um die Kirche. Unabhängig von der Gemeinde plant die EVM die Sanierung der Wasserleitungen in der Gartenstraße. Hierzu hat die EVM zeitnah eine Anwohnerversammlung zugesagt. Abschließend ging er auf den Haushalt 2027 ein. Hier bestehen auch seitens der Fraktionen viele Wünsche der Umsetzung, die aber nicht alle mangels Geldes im nächsten Jahr umgesetzt werden können. Hier wäre es wichtig, dass endlich über das Sondervermögen und damit über den Gemeindeanteil von Urbar entschieden würde. Denn wir haben - auch aufgrund des Klimawandels - einige Dinge, die unbedingt gemacht werden müssen.

Abschließend wurden unter Verschiedenes noch ein Paar Fragen beantwortet. Eine Frage muss noch mit der Verbandsgemeinde geklärt werden und wird dem anfragenden Bürger dann schriftlich mitgeteilt.

Christoph Ackermann, Ortsbürgermeister

Stadt Vallendar



■ Rathaus der Stadt

Rathausplatz 5, 56179 Vallendar

Tel.: 0261/667578-0

E-Mail: info@vallendar-rhein.de

Internet: www.vallendar-rhein.de

Bauhof

Tel.: 0261/667578-12

E-Mail: bauhof@vallendar-rhein.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr

..... 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung unter 0261/667578-10

Kinder- Jugendbibliothek

in der Grundschule Vallendar, Schulstraße 7, 1. Stock - Raum 103

Tel.: 0261/65323

Fax: 0261/69672

E-Mail: Bibliothek@grundschule-vallendar.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14.00 - 17.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung. Über evtl. Aktionen wird unter Schulinrichten gesondert informiert.

Treffen • Shoppen • Klönen




jeden Dienstag 15.30 - 18.30 Uhr
Burgplatz Vallendar

VALLENDAR

hauses der VG Vallendar eine **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates** der Stadt Vallendar stattfindet.

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Einwohnerfragestunde
2. Ausbau der Löhrrstraße, von Einmündung L308/Westerwaldstr. bis Einmündung Krummgasse
Vorstellung der Vorplanung
3. Bauantrag auf Anbau eines Wohnhauses für Studierende mit 6 WE an geplantes Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück in der Gemarkung Vallendar, Flur 25, Flurstück 98/2 (Löhrrstraße 62, 64)
4. Finanzstatusbericht 2026 Stadt Vallendar
5. Mitteilungen
6. Anfragen

- nicht öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Anfragen

Vallendar, 20.08.2026
Stadtbürgermeister
gez.
W. Heitmann

Hinweis nach § 27 a VwVfG

Die o.a. öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachung ist im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

Hinweis nach § 41 Abs. 5 GemO

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Sitzungen und die Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind im Internet unter der Adresse www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

■ Starke Leistungen beim evm-Cup: Die Gewinner stehen fest

Strahlende Gesichter beim größten Jugend-Handballturnier der Region

KOBLENZ/MÜLHEIM-KÄRLICH. Beim evm-Cup am 16. August in Mülheim-Kärlich machten die Nachwuchsteams der D- und E-Jugend traditionsgemäß den Auftakt in die neue Spielzeit und insgesamt vier Mannschaften konnten sich bereits über den ersten Titel der Saison freuen.

Trotz sommerlicher Temperaturen und stehender Luft in den Hallen zeigten die Mannschaften vollen Einsatz. Ausgerichtet wurde der evm-Cup von dem Handballverband Rheinland (HVR) und der Energieversorgung Mittelrhein (evm), mit der Spielgemeinschaft Handball Mülheim-Urmitz als Gastgeber. In insgesamt 27 Spielen begeisterten die jungen Handballerinnen und Handballer mit packenden Zweikämpfen, sehenswerten Toren und starken Paraden. Bei den Siegerehrungen wurden Pokale und Preise an die erfolgreichen Mannschaften überreicht.



Aus dem Turnier gingen als Siegermannschaften hervor:

Männliche D-Jugend: HSG Kastellaun-Simmern

Männliche E-Jugend: HV Vallendar

Weibliche D-Jugend: TV Welling II

Weibliche E-Jugend: HSG Mertesdorf-Ruwertal

Neben den Siegermannschaften durften sich auch die besten Torschützinnen und Torschützen sowie die besten Torhüterinnen und Torhüter der jeweiligen Altersklassen über eine Auszeichnung freuen.

■ Touristinformation

Öffnungszeiten des Fremdenverkehrsbüros

Das Fremdenverkehrsbüro im Rathaus der Stadt Vallendar, Rathausplatz 5, ist wie folgt geöffnet:

Mo.-Do. 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 0261 66757810 oder -13

Mail: fremdenverkehr@vallendar-rhein.de

Internet: www.vallendar-rhein.de

Im Fremdenverkehrsbüro der Stadt Vallendar erhältlich:

Informationsmaterial über Vallendar und Ausflugsziele der Umgebung:

Wanderkarten:

Rundwanderwege Vallendar	Schutzgebühr 0,50 €
Topograph. Freizeitkarte „Oberes Mittelrheintal-Koblenz“	6,90 €

Bücher:

Fotobuch Vallendar (dreisprachig)	5,00 €
Die Stadt Vallendar am Rhein – Geschichtliches und Geschichten aus Vallendar von H. Opitz	8,00 €
St. Marzellinus + Petrus – Vallendar am Rhein - eine Alt-Vallendarer Dokumentation	18,50 €

Sonstiges:

Stadtfahnen - Preis:	18,00 €
Stadtwappen-Aufkleber	0,50 €
Schirme mit „Plattpopo“-Motiv	9,00 €
Stofftaschen mit Stadtwappen	2,00 €
Rheinsteig-Pin	2,00 €

■ Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 34 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz wird hiermit zur allgemeinen Kenntnisnahme gegeben, dass am **Dienstag, dem 01.09.2026, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rat-

HVR-Geschäftsstellenleiter Matthias Lorenz zeigt sich begeistert vom großen Finale: „Die Zuschauer haben hochklassige und spannende Spiele gesehen. Der Sport an sich und die Begeisterung, mit der die Mannschaften das Turnier bestritten haben, lassen jedem Beobachter immer wieder das Herz höher schlagen. Unser großer Dank gilt unserem Titelsponsor evm und den Helfern von HB Mülheim-Urmitz. Ohne ihre Unterstützung wäre die Durchführung des Turniers nicht möglich.“ evm-Sprecherin Eva Hoffend zieht ebenfalls eine positive Bilanz: „Als regionales Energie- und Dienstleistungsunternehmen liegen uns Vereins- und Nachwuchsförderung besonders am Herzen. Deshalb freuen wir uns, dass der evm-Cup auch in diesem Jahr wieder so viele junge Handballerinnen und Handballer begeistert hat.“ Die evm ist nicht nur seit vielen Jahren Namensgeber des etablierten Turniers, sondern sorgt auch abseits des Handballfeldes für Spiel, Spaß und Unterhaltung. Dank zahlreicher Attraktionen konnten die Besucherinnen und Besucher den Tag in Mülheim-Kärlich in vollen Zügen genießen.



Über insgesamt 27 Spiele hinweg kämpften die Mannschaften um den Sieg. Fotos: René Weiss/Handballverband Rheinland

Weitersburg



■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Anschrift: Gemeindebüro, Hauptstraße 16
Tel.: +49 (0) 2622 14142
E-Mail: ortsbuergemeister@weitersburg.de
Homepage: www.weitersburg.de

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Sprechstunden finden zukünftig nach voriger Vereinbarung statt! Termine können telefonisch oder per Mail vereinbart werden.

■ Einwohnerversammlung

In diesem Jahr findet keine Einwohnerversammlung statt. Bürgeranliegen können wie gewohnt per Mail oder telefonisch mitgeteilt werden.

■ Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 34 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO) wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass am **Donnerstag, dem 03.09.2026, 19:00 Uhr** im Sitzungssaal der Ortsgemeinde Weitersburg, eine öffentliche/nichtöffentlich Sitzung des Ortsgemeinderates Weitersburg stattfindet.

Tagesordnung:

- öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Wendelinushof“: Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB sowie Beschluss zur förmlichen Offenlage gem. §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB
- TOP 3 Grundschule Weitersburg/Hier: Auftragsvergabe Verschattung Innenhof
- TOP 4 Unterrichtsrecht des Gemeinderates gemäß § 33 Abs. 2 GemO
- TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses der Ortsgemeinde Weitersburg zum 31.12.2025 und Entlastung der Bürgermeister sowie den sie vertretenden Beigeordneten

- TOP 6 Finanzstatusbericht 2026
- TOP 7 Auftrag Digitales Wärmemanagement Grundschule
- TOP 8 Ausbau Schulweg in Weitersburg/Vergabe der Straßenbauarbeiten
- TOP 9 Ergänzungswahlen;Proporz in den Ausschüssen
- TOP 10 Vergabe von überplanmäßigen Vermessungsarbeiten; Hier Schlussvermessung „Alte Vallendarer Straße“
- TOP 11 Mitteilungen
- TOP 12 Anfragen

- nicht öffentlich -

- TOP 1 Mitteilungen
- TOP 2 Anfragen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Udo Wenz
Ortsbürgermeister

Hinweis nach § 27 a VwVfG

Die o.a. öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachung ist im Internet unter der Adresse

www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

Hinweis nach § 41 Abs. 5 GemO

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Sitzungen und die Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind im Internet unter der Adresse

www.vg-vallendar.de (Bürgerinformationssystem) abrufbar.

Ende der amtlichen Mitteilungen

» VHS Vallendar

■ Lernen verbindet, begeistert und eröffnet neue Perspektiven

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz in einem VHS-Kurs.

Buchung über die Homepage www.vhs@bendorf.de oder per E-Mail: vhs@bendorf.de, direkt in der vhs Geschäftsstelle Im Stadtpark 1-2 56179 Bendorf, bei Rückfragen Tel: 02622/703158.

301 226 143 Mit Yoga Fit ins/im Alter in Vallendar Für Senioren geeignet. „Wer rastet, der rostet“ heißt es, und tatsächlich bleibt unser Bewegungssystem nur dann gesund, wenn Ströme von Blut, Lymphe und Gewebeflüssigkeit im Körper zirkulieren. Mit dem Programm **„Mobilisierung der Gelenke“** wollen wir dafür sorgen, dass die Zirkulation ausreichend gelingt. Damit beugen wir auch dem Gelenkverschleiß vor, denn der Knorpel wird nur über die Gelenkflüssigkeit ernährt. Wir beginnen bei den Füßen und arbeiten uns allmählich im Körper aufwärts über die Knie, Hüftgelenke, Schulter-, Ellenbogen-, Handgelenke zu den Fingern und der Halswirbelsäule. Jede Einheit beginnt mit einem speziellen Aufwärm- / Lockerungsprogramm (z.B. aus dem Qi Gong). Was Sie in diesem Kurs lernen:

- Anfangsentspannung **Licht / Energie** als Gegenmaßnahme zu der zunehmenden Dunkelheit in Herbst / Winter
- Atemübungen zur **Aktivierung der Abwehrkräfte**, schützen gegen grippale Infekte
- Endentspannung Bochumer Gesundheitstraining zur allgemeinen Verbesserung des Gesundheitszustandes (ursprünglich entwickelt für Krebspatienten)
- Mantra Lokah Samastah, womit der ganzen Welt Freude, Glück gewünscht wird, begleitet von Rhythmusinstrumenten.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Meditationskissen, warme Decke, bequeme Kleidung, warme Socken, Flasche Wasser. Bei starken gesundheitlichen Problemen bitte Ihren Arzt konsultieren!

Kursleitung Sigrid Lemke-Westermeier, Yogalehrerin

Ort: ev. Gemeindezentrum, Mallendarer Berg

Beginn/Dauer: Montag, **07.09.26, 10:30 - 12:00 Uhr**, 12x (24 UStd.)

Gebühr: 126,00 € inkl. MwSt

301 226 142 Mit Yoga entspannen in Vallendar

Fühlen Sie sich von den Aufgaben im Lauf des Jahres und den Ereignissen gestresst? Dann tut Ihnen jetzt das Anti-Stress-Yoga gut! Es ist verbunden mit speziellen 5-Minuten-Meditationen und besonderen Atemübungen. Was Sie in diesem Kurs lernen:

- SOS-Übungen zum Loswerden aufgetauter Stresshormone
- Smile-Yoga zur Bewältigung von schlechter, depressiver Stimmung oder Angstgefühlen
- Relax-Yoga zur Lösung von Verspannungen im Rücken und Nacken
- Immun-Yoga zur Stärkung des körpereigenen Abwehrsystems

- Fokus-Yoga zur Befreiung des Geistes von unnötigem Ballast und Entwicklung von Glückshormonen
- Energy-Yoga zur Verbesserung der Stimmung und Anhebung des Energieniveaus
- Good-Night-Yoga, einer Hilfe zum Abschalten und den Stress des Tages hinter sich zu lassen.

Ergänzt wird das Programm durch die Bewegungsmeditation Heart Chakra zur Anfangsentspannung, also fließenden Bewegungen, mit denen man quasi in den Fluss des Lebens eintaucht. Dazu Übungen aus der Atemtherapie, die der Harmonisierung der Herzfrequenz, des Blutdrucks und der Muskelspannung dienen. In der Endentspannung Autogenes Training, wodurch die Muskulatur gelockert wird, die Durchblutung des Körpers gefördert wird, die Qualität der Atmung verbessert wird, die inneren Organe entspannt werden, Blutdruck, Pulsschlag und Herzfrequenz sich normalisieren. Zum Abschluss der Stunde singen wir das beliebte Mantra „I am the light of the soul“, das mit Bewegungen begleitet wird und das psychische Wohlbefinden fördert. Bitte mitbringen: Yogamatte, Meditationskissen, warme Decke, bequeme Kleidung, warme Socken, Flasche Wasser. Bei starken gesundheitlichen Problemen bitte Ihren Arzt konsultieren!

Kursleitung: Sigrid Lemke-Westemeier, Yogalehrerin

Ort: ev. Gemeindezentrum, Mallendarer Berg

Beginn/Dauer: Donnerstag, **10.09.26**, 10:30 - 12:00 Uhr, 12x (24 UStd.)

Gebühr: 126,00 € inkl. MwSt.

» Kindergarten- und Schulinformationen

■ Mit Spaß und Wissen für gesunde Zähne im Haus für Kinder Vallendar

Bei uns im Haus für Kinder drehte sich kürzlich alles um ein wichtiges Thema: Unsere Zähne! Denn wir durften unsere neue Partnerpraxis, die Zahnarztpraxis Dr. Heike Wickop-Karber & Franz Eickhoff aus Vallendar, bei uns begrüßen.

Gemeinsam mit den Kindern wurde spielerisch entdeckt, was zu einer guten Zahnpflege dazugehört. Die Kinder erfuhren, warum gründliches Zähneputzen so wichtig ist, wie man richtig putzt und auch, warum Zahnseide bei der Zahnpflege nicht fehlen sollte.



Natürlich durfte dabei auch der Spaß nicht zu kurz kommen. In einem spannenden Spiel konnten die Kinder überlegen, welche Lebensmittel gut für ihre Zähne sind und welche den Zähnen eher nicht so guttun.

Anschließend wurde es praktisch: Während eine Gruppe im Waschraum gemeinsam die Zähne putzte und dabei direkt das neu Gelernte ausprobieren konnte, spielte die andere Gruppe das Lebensmittelspiel. Danach wurde gewechselt, sodass auch die zweite Gruppe fleißig ihre Zähne putzen durfte. Für jedes Kind gab es außerdem eine Zahnbürste und Zahnpasta als kleines Geschenk.

Es war ein richtig schöner und abwechslungsreicher Vormittag, bei dem die Kinder ganz nebenbei viel über ihre Zahngesundheit gelernt haben.

Ein herzliches Dankeschön an unsere neue Partnerpraxis für den tollen Besuch, die Zeit und die vielen spannenden Informationen! Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit und auf viele schöne gemeinsame Aktionen.

■ Eine kleine Abkühlung in Vallendar für Kinder aus dem Haus für Kinder Vallendar

Das warme Wetter der letzten Wochen haben wir zwar sehr genossen, aber eine Abkühlung war zwingend notwendig, um einen kühlen Kopf zu bewahren. Also machten wir uns mit Kappe und Rucksack auf den Weg zum Brunnen am Burgplatz. Unterwegs gab es noch ein leckeres Eis und ein erfrischendes Getränk. Dort angekommen, nutzten wir die Gelegenheit zur Abkühlung; allein die Luft war um den Brunnen herum schon umso vieles kühler. Nachdem wir gekühlt und erfrischt waren, ging es durch die Vallendarer Innenstadt wieder zurück zur Kita, in der uns weitere tolle Wasserspiele erwarteten.



■ Über 1000 € für die Partnerschule in Ruanda



Foto: Julia Kübler

Die IRSP Konrad Adenauer hat mehr als 1.000 Euro für ihre Partnerschule in Ruanda gesammelt. Im Rahmen der „Projektwoche Ruanda“ wurden mehrere Aktionen organisiert, um Spenden zu sammeln und Bewusstsein zu schaffen.

Im Mittelpunkt der Projektwoche standen Vorträge und Aktivitäten, die das Verständnis für das Bildungssystem und die Lebenswelt der Partnerschule in Ruanda fördern. Organisiert wurden die Veranstaltungen durch Tanja Geissler und Ralf Altenhofen, die gemeinsam mit Lehrkräften und Schülern ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellten.

• Spendenwanderung: Schülerinnen und Schüler, um Spenden für das gemeinsame Schulprojekt zu sammeln.

• Faires Frühstück: Am Schulstart trafen sich alle Beteiligten zu einem fair gehandelten Frühstück, dessen Erlös der Partnerschule zugutekommt.

• Vorträge und Austausch: Wissensaustausch über Bildung, Infrastruktur und Lernmöglichkeiten in Ruanda, um Transparenz und Verständnis zu fördern.

Die Schulgemeinschaft freut sich, über 1.000 Euro zusammengetragen zu haben.

Das Geld wird direkt der Partnerschule in Ruanda zur Verfügung gestellt, um dort Lernmaterialien, Schulgebäude oder andere notwendige Ressourcen zu unterstützen.

„Wir sind stolz darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler in einer Woche so viel Engagement gezeigt haben. Bildung kennt keine Grenzen – jeder Beitrag zählt, damit unsere Partnerschule in Ruanda wachsen kann“, so Schulleiter Udo Klingelhöfer.

Die Projektwoche hat gezeigt, wie viel Kraft Gemeinschaft entfalten kann.

Danke an alle Spenderinnen und Spender – gemeinsam schaffen wir eine bessere Lernumgebung für Kinder in Ruanda.

» Jugend-Nachrichten

■ Offene Jugendarbeit von Haus Wasserburg in der Verbandsgemeinde Vallendar

Jugendtreff Vallendar, Hellenstraße 8:

Montag	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr, 18.00 - 20.00 Uhr (ab 14 Jahren)
Freitag	13.00 - 18.00 Uhr

Jugendtreff Urbar, In den Büngerten 8a:

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

» Hochschulen

■ Prof. Dr. Victor van Pelt wird Vollprofessor für Behavioral Accounting an der WHU



Prof. Dr. Victor van Pelt ist zum 15.08.2026 an der WHU – Otto Beisheim School of Management zum Vollprofessor berufen worden. Er ist damit Inhaber des neuen Lehrstuhls für Behavioral Accounting. 2019 wechselte der gebürtige Niederländer als Juniorprofessor an die WHU.

In seiner Forschung untersucht Prof. Dr. Victor van Pelt mithilfe kontrollierter Labor-, Online- und Feldexperimente Fragestellungen aus dem Bereich Accounting. Im Mittelpunkt steht dabei, wie Menschen Rechnungslegungsinformationen innerhalb und außerhalb von Unternehmen erstellen und nutzen.

Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen Performance-Messsysteme, Anreizstrukturen sowie interne und externe Berichterstattung. An der WHU lehrt Prof. Dr. Victor van Pelt im Online-MBA-Programm, im Bachelorstudiengang sowie in mehreren Masterprogrammen und erhält regelmäßig hervorragende Bewertungen von Studierenden für seine Lehrtätigkeit. Seine Forschung ist in führenden Fachzeitschriften erschienen, darunter drei Publikationen in Top-Journals gemäß ERIM-STAR- und FT50-Ranking. Seine Forschung zu den Reaktionen von Investorinnen und Investoren auf öffentliche Steuertransparenz wurde zudem von Forbes aufgegriffen.

Darüber hinaus engagiert sich Prof. Dr. Victor van Pelt als Mitglied des Editorial Boards von Accounting Open, als Management Accounting Track Chair der Hawaii Accounting Research Conference 2027 sowie als Gutachter für renommierte wissenschaftliche Fachzeitschriften. Für diese Tätigkeit wurde er 2024 mit dem Best Reviewer Award des Journal of Business Economics ausgezeichnet. Die WHU wünscht Prof. Dr. Victor van Pelt einen guten Start als Professor für Behavioral Accounting und viel Erfolg bei seiner Arbeit.

» Senioren-Nachrichten

■ Digitalbotschafter VG Vallendar

Digitalbotschafter - Sprechzeiten September

Die monatliche Sprechstunde der Digitalbotschafter der VG Vallendar findet am **Mittwoch, 02.09.2026 von 15:00 - 17:30 Uhr** im Rathaus der VG Vallendar, Zimmer 117 (barrierefrei erreichbar) statt. Die hierzu erforderliche Anmeldung erfolgt entweder über **vhs@bendorf.de, Tel.: 02622 703158** oder über **di-bo.schiller.vallendar@t-online.de, Tel.: 0160 2293554**.

Nur so kann sichergestellt werden, dass ein Zeitfenster von 45 Minuten reserviert wird und die Fragen und Probleme zur digitalen Welt sachgerecht beantwortet werden können.

» Vereine und Verbände

■ Hinweis zur Einreichung von Bildern

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir ab sofort keine Bildcollagen mehr zur Veröffentlichung in unserer Zeitung annehmen werden.

Bildcollagen nehmen im Vergleich zu einzelnen Fotos unverhältnismäßig viel Platz in Anspruch. Zudem wird durch das Zusammenfügen mehrerer Bilder die ursprünglich festgelegte Begrenzung auf ein Foto umgangen. Dies entspricht nicht unseren redaktionellen Richtlinien.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Bildqualität: Collagen führen häufig dazu, dass einzelne Motive sehr klein dargestellt werden und dadurch an Wirkung und Klarheit verlieren. Unser Ziel ist es, Inhalte visuell ansprechend und hochwertig zu präsentieren.

Wir bitten daher darum, künftig ein einzelnes, aussagekräftiges und gut dargestelltes Bild auszuwählen und einzureichen.

Ihr Redaktionsteam der LINUS WITTICH Medien KG

■ Hinweis zum Mehrfachabdruck von Plakaten

Gemäß den redaktionellen Richtlinien der LINUS WITTICH Medien KG ist eine Wiederholung von Einladungen, Berichten oder Mitteilungen im redaktionellen Teil nicht kostenlos möglich.

Wir weisen besonders darauf hin, dass dies auch für Einladungen gilt, die durch ein gestaltetes Plakat erfolgen.

Falls ein Plakat jedoch mehrfach in Folge Wochen abgedruckt werden soll, kann dies als kostenpflichtige Anzeige geschaltet werden. Anfragen dazu können Sie richten an anzeigen@wit-tich-hoehr.de per E-Mail.

Ihr Redaktionsteam der LINUS WITTICH Medien KG

Niederwerth

■ Freundeskreis Niederwerth-Pontaurum - Freundschaftstage 2026 - Vier Tage gelebte Freundschaft

Vom 6. bis 09.08.2026 verbrachte der Freundeskreis Niederwerth-Pontaurum 4 ganz besondere Tage mit seinen französischen Freunden aus Pontaurum. Herzliche Umarmungen, strahlende Gesichter und viele vertraute Worte machten schnell deutlich, wie eng die Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden inzwischen gewachsen ist.



Die Freunde der Partnerschaft Niederwerth-Pontaurum

Ein abwechslungsreiches Programm sorgte für viele gemeinsame Erlebnisse. Bei einer Forstbegehung mit Förster Kern im Vallendarer Wald gab es interessante Einblicke in Natur und Waldwirtschaft. Am Freitag ging es nach Bad Neuenahr-Ahrweiler zum ehemaligen Regierungsbunker. Ein Vortrag von David Bongart von der Zukunftsregion Ahr e. V. informierte anschließend über die Entwicklung und den Wiederaufbau der Ahr-Region.

Der Samstag gehörte ganz den Gastfamilien und der gemeinsamen Zeit. Höhepunkt war der offizielle Abend im festlich geschmückten Wasserkwerk Niederwerth mit mehr als 100 Gästen. Nach herzlichen Grußworten wurde gemeinsam das Lied der Freundschaft gesungen. Das spektakuläre Feuerwerk mit Drohnenshow bei „Rhein in Flammen“ machte den Abend unvergesslich.

Am Sonntag hieß es leider schon wieder Abschied nehmen. Nach 4 intensiven Tagen fiel dieser besonders schwer. Doch der Abschied

war nur ein Auf Wiedersehen: Vom 14. bis 18.07.2027 treffen sich die Freunde in Pontaumur wieder – zum 50-jährigen Bestehen der Partnerschaft.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Deutsch-Französischen Bürgerfonds für die großzügige Unterstützung. Ebenso danken alle Teilnehmer Landrat Marko Boos, der Sparkasse Koblenz und der VR Bank RheinAhrEifel eG für ihre finanzielle Unterstützung. Sie haben wesentlich dazu beigetragen, dass diese wunderbaren Tage möglich wurden. Merci beaucoup – und à bientôt in Pontaumur!

■ KÖB Niederwerth

Im Leben braucht man manchmal einen Führerschein, zum Beispiel für das Boot oder das Auto. Beim Bücherei-Führerschein am 18.08.2026.



Foto: Madeleine Vogel

wurde den Kindern der Klasse 2 der Grundschule Niederwerth erklärt, wie man Bücher, Spiele, CDs und Tonies finden und ausleihen kann, kurzum wie eine Bibliothek funktioniert. So haben die Schulkinder gemeinsam mit Frau Vogel und Frau Schaefer die Bücherei erkundet, Spiele gemacht, der Geschichte vom dicken fetten Pfannkuchen beim Erzähltheater gelauscht und einen Pfannkuchen gebastelt. Neben dem bestandenen Führerschein bekam jedes Kind einen Rucksack, um ausgeliehene Medien zu verstauen.

■ 90 Jahre SV Niederwerth – Wir feiern gemeinsam



90 Jahre SV Niederwerth – das sind neun Jahrzehnte voller Leidenschaft, Zusammenhalt, Freundschaften und unzähliger Geschichten. Dieses besondere Jubiläum möchten wir gemeinsam mit allen feiern!

Am Samstag, den 05. September, laden wir deshalb herzlich ins Gasthaus Zur Rheinschanz ein.

Den Auftakt bildet um 15:00 Uhr unser Jubiläumskaffee. Bei Kaffee und Kuchen möchten wir gemeinsam auf die Vereinsgeschichte zurückblicken, Erinnerungen austauschen und alte Fotos sowie Anekdoten wieder aufleben lassen. Persönlich eingeladen wurden bereits alle Vereinsmitglieder ab 70 Jahren. Diese Einladung soll jedoch niemanden ausschließen – selbstverständlich sind alle Mitglieder und Freunde des SVN herzlich willkommen, den Nachmittag gemeinsam mit uns zu verbringen.

Um 17:30 Uhr folgt auf dem Friedhof eine kurze und würdevolle Gedenkandacht. Sie ist keine kirchliche Messe, sondern ein gemeinsamer Moment des Innehaltens und Erinnerns. Angehörige haben die Möglichkeit, ein vom SVN bereitgestelltes Grablicht mit Vereinsaufdruck an den Gräbern ihrer Familienangehörigen aufzustellen.

Ab 19:00 Uhr beginnt schließlich die offizielle Jubiläumsfeier im Saal der Rheinschanz. Nach einer kurzen Eröffnung startet der Teil, auf den sich viele freuen dürfen: Vinnie Cooper übernimmt die Bühne und sorgt für beste Livemusik und eine stimmungsvolle Jubiläumsnacht.

Der Eintritt ist frei.

Unser Jubiläum richtet sich nicht nur an aktive Mitglieder. Eingeladen sind auch ehemalige Spieler, Trainer, Betreuer, Sponsoren, Weggefährten sowie alle, die sich dem SV Niederwerth verbunden fühlen.

90 Jahre feiert man nicht alle Tage. Deshalb freuen wir uns, wenn möglichst viele diesen besonderen Anlass mit uns begehen.

Urbar

■ SG Urbar feiert sein Schützenfest im August 2026



Text: Rita Thieme

Foto: Viktor Hirsch

Teil 1

Mit dem Schützenfest in Urbar im August endet für den Verein die Saison der Schützenfeste in jedem Sommer. Der Verein hat sich auch dieses Jahr, wie auch im Jubiläumsjahr 2024, entschieden, das Schützenfest vor dem Bürgerhaus auszurichten.

Das Schützenfest begann am Samstag, 01. August. Pünktlich um 13:00 Uhr traten die Vereinsmitglieder in ihren Uniformen auf dem Bürgerhausplatz an. Nach der offiziellen Begrüßung ehrte der 1. Vorsitzende Joachim Weber langjährige und verdiente Mitglieder.

Der Kreisvorsitzende des Schützenkreises 11 1 „Koblenz“ des Rheinischen Schützenbundes e. V., Herr Ulrich Jentzsch, ließ es sich nicht nehmen, unserem Ehrenvorsitzenden, Herrn Jürgen Grezla, in Würdigung und dankbarer Anerkennung seiner Verdienste um das Schützenwesen und seinen Einsatz für den Schützenkreis 11 1 Koblenz e. V. zu gratulieren und ihm die Ehrennadel nebst Urkunde auszuhandigen.

Nach den Ehrungen traten die noch amtierenden Majestäten vor und bedankten sich mit einem Geschenk bei ihren Adjutanten für ihre geleistete Hilfe im Königsjahr.

Ab 14:30 Uhr begann das Königsschießen auf den Hochvogel. Die Damen stellten sich zuerst dem Wettkampf. Bei **Cilli Weber-Mathar** fiel der Rumpf des Vogels. Sie löste damit die Damenkönigin Christa Steinhart ab und ist die neue **Damenkönigin** für das Schützenjahr 2026/2027.

Danach waren die Herren an der Reihe. Urbar hat auch wieder einen neuen **Schützenkönig**. Sein Name ist **Bence Ferenci** mit seiner **Königin Tanja**.

Zum Schluss wurde noch die **Kaiserwürde** ausgeschossen, an der alle bisherigen Königinnen und Könige startberechtigt waren. Unser Ehrenmitglied **Jürgen Herth** ist jetzt zwei Jahre **Schützenkaiser**.

Drei Tage vor dem Schützenfest fand der Wettkampf um die Königswürde von unserer Schützenjugend statt. Die Vereinsmitglieder waren in großer Anzahl erschienen, um ihre Jugend zu unterstützen.

Bambinikönigin wurde **Lea-Sophie Klein**. Als **Schülerkönig** setzte sich **Maximilian Huß** durch. Der neue **Jungschützenkönig** heißt **Tim Metten**.

Am Nachmittag hatten die Kinder viel Spaß bei Spiel und Spannung. Für die musikalische Unterhaltung sorgte ab 19:00 Uhr die Band **Fun Music**.

Das Mannschaftsschießen wurde in diesem Jahr ebenfalls vorverlegt. Die Siegerehrungen fanden um 20:30 Uhr statt und anschließend die Krönung der Majestäten. Das herrliche Wetter ließ die Gäste und Vereinsmitglieder bis in die frühen Morgenstunden feiern.

Am Sonntag um 14:00 Uhr stellten sie alle Zugmitglieder für den Festumzug durch das Dorf um. Dies waren die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Spay, der Bürgermeister, der Vorsitzende des Vereinsrings, Vertreter der Politik sowie alle befreundeten Vereine und zum Schluss die Mitglieder des Schützenvereins mit ihren neuen Majestäten. Ziel war der Bürgerhausplatz.

Der 1. Vorsitzende Joachim Weber begrüßte dort die Mitglieder und Majestäten der befreundeten Vereine und Bruderschaften sowie alle Gäste. Am Nachmittag verwöhnte uns die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Spay mit einem Platzkonzert. Das Preis- und Geldvogelschießen für Jedermann lockte wieder viele Bürger und Gäste an.

Für die Kinder fand die Kinderbelustigung mit Kinderspielstationen statt. Auch an diesem Abend feierten viele Mitglieder und Besucher bei herrlichem Wetter bis in die frühen Morgenstunden.

Ein großer Dank gilt allen fleißigen Helfern, die dieses Schützenfest möglich gemacht haben.

■ **Urbarer Strickcafé ist gestartet**



Strickkünste

Im August fand der erste Abend vom Urbarer Strickcafé im Gebäude der Stommel Stiftung statt. Es wurde allerdings nicht nur gestrickt. Auch andere Techniken wie Nadelfilzen und Häkeln wurden praktiziert. Gerade bei den Strickerinnen zeigte sich, dass manche wieder neu anfangen, andere dagegen fast ein professionelles Niveau mit lettischen oder isländischen Mustern zeigen. Gern geben sie Tipps und helfen bei Problemen. Aber es kommt nicht auf die Schwierigkeit beim Handarbeiten an, sondern auf die Freude am gemeinsamen Schaffen.

Zugegeben, nicht nur die Hände waren in Bewegung, sondern es

wurde auch viel erzählt, da man neu in dieser Runde ist und sich kennenlernen möchte. Da der nächste Winter vor der Tür steht, Farbverkaufsgarne schöne Tücher versprechen oder um Socken gebeten wird, gibt es in der nächsten Zeit viel zu tun.

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat findet das Urbare Strickcafé statt, also am 1. und 15. 9. 26 ab 19:00 Uhr in der Bornstraße 23 in Urbar gegenüber vom Bürgerhaus.

1. 9. 26

19:00 Uhr Urbare Strickcafé, Bornstraße 23 in Urbar gegenüber vom Bürgerhaus

15. 9. 26

19:00 Uhr Urbare Strickcafé, Bornstraße 23 in Urbar gegenüber vom Bürgerhaus

Bei Fragen mailen und gerne eine Anmeldung senden an: s.schmincke@stommel-stiftung.de

Vallendar

■ **Musikalischer Sommerabend auf Niederwerth mit dem GV Freundeskreis und dem Kirchenchor Cäcilia**

Zu einem stimmungsvollen musikalischen Sommerabend hatte der Gesangsverein Freundeskreis e. V. (GFK) Vallendar am 15. August gemeinsam mit dem Kirchenchor Cäcilia Weitersburg in die Eventlocation „Altes Wasserwerk“ auf Niederwerth eingeladen. Als besonderer kultureller Veranstaltungsort bot die Location den passenden Rahmen für einen abwechslungsreichen Abend voller Musik und Begegnungen.

Offiziell eröffnet wurde die Veranstaltung von Margit Frings, der neuen 1. Vorsitzenden des GFK Vallendar. Sie hat dieses Amt erst kürzlich von ihrem langjährigen Vorgänger Frank Schneider übernommen.

Unter der musikalischen Leitung von Andreas Norren präsentierte der GFK ein vielseitiges Repertoire, darunter „Fly Me to the Moon“, „Come What May“ aus „Moulin Rouge“, „May It Be“ und „One“. Der Kirchenchor Cäcilia Weitersburg unter der Leitung von Roland Dinspel begeisterte die Zuhörer unter anderem mit Songs wie „Shallow“, „The Rose“, „Freiheit“ und dem südafrikanischen Gospel „Yakanaka Vhangeri“.

In der Pause war bei Getränken und Fingerfood reichlich Gelegenheit zum persönlichen Austausch zwischen Sängerinnen, Sängern und den Gästen. Nach der Pause setzte sich der Abend musikalisch in stimmungsvoller Atmosphäre fort. Den Höhepunkt bildete dabei der gemeinsame Auftritt beider Chöre mit dem Lied „Weit, weit weg“. Im Anschluss klang der gelungene Abend in geselliger Runde gemütlich aus. Die Veranstaltung fand großen Anklang, und alle waren sich einig: Dies soll nicht die letzte Veranstaltung dieser Art gewesen sein. Viele Gäste verabschiedeten sich daher mit den Worten: „Bis zum nächsten Jahr!“



musikalischer Sommerabend

■ **Sommertreff der Flensburger Freunde**

Am vergangenen Samstag trafen sich mehr als 40 Flensburger Freunde zum diesjährigen Sommer-Treff im Biergarten der „Grotte“. Peter Stäblein begrüßte zunächst alle Anwesenden und brachte seine Freude zum Ausdruck, dass wieder einmal so viele Personen der Einladung gefolgt waren. Besonders begrüßte er den amtierenden Vallendarer Schützenkönig und Flensburger Freund Herbert Goeth. Nach dem obligatorischen Begrüßungsgetränk mit einem gemeinsamen PLOP machte Peter auf zwei besondere Termine aufmerksam. In wenigen Tagen starten die Flensburger Freunde zur Viertagesfahrt nach Bamberg. Die Tour wurde noch einmal ausführlich vorgestellt und die „Programme-light“ verteilt. Am Sa. 31.10. findet dann das diesjährige Herbsttreffen im Herzog von Nassau mit einem interessanten Jahresrückblick statt.

Im weiteren Verlauf des Nachmittags und am Abend saßen die Flensburger Freunde bei leckeren Grillspezialitäten und Getränken sowie vielen netten Gesprächen in der Vorfreude auf die kommenden Aktivitäten noch lange im Biergarten gemütlich zusammen.

Die kleine, aber feine Tombola mit wertvollen Preisen beendete dann den offiziellen Teil des Abends. Der Hauptpreis ging an unseren neuen Flensburger Freund Volker!

Ein sehr schöner und harmonischer Tag im Kreis der Flensburger Freunde ging wieder einmal viel zu schnell zu Ende. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, Helfer und Mitwirkenden des Treffens, den zahlreichen Sponsoren und natürlich an das gesamte Team der „Grotte“ für die hervorragende Bewirtung an diesem Tag! Schön war's!



Sommertreff der Flensburger Freunde

■ **Handballverein Vallendar**

Das Abenteuer 3. Liga beginnt!

Es ist so weit. Für die 1. Mannschaft des HVV beginnt die Saison in der 3. Liga. Der Tabellenneunte der letzten Saison empfängt den Aufsteiger HV Vallendar. Für den HVV beginnt eine spannende Saison, an deren Ende hoffentlich der Klassenerhalt steht.

Ergebnis Saisonauftakt:

B-Jugend: HV Vallendar - TSV Speyer 34: 17

Spiele an diesem Wochenende:

Samstag, 29.08.2026

1. Mannschaft: Saase 3 Leutershausen – HV Vallendar 19:30 Uhr Heinrich-Beck Halle Hirschberg-Leutershausen

Sonntag, 30.08.2026

B-Jugend: TSV Speyer – HV Vallendar 13:45 Uhr Sportzentrum Hochdorf

■ Black-blue Raccoons beim Internationalen Fest der Begegnung



Urheiligtum Schönstatt Vallendar

Vallendar / Schönstatt – Beim Internationalen Fest der Begegnung auf dem Berg Schönstatt am vergangenen Sonntag, 23. August, war auch das Fanfarencorps BLACK-BLUE RACCOONS Vallendar e.V. vertreten.

Bei strahlendem Sonnenschein präsentierte sich das Fest als bunter Treffpunkt der Kulturen. Neben Tänzen aus beispielsweise Brasilien, Afrika und Kroatien gab es Trachtengruppen und Drehorgelmusik. Die Raccoons in ihren blauen Uniformen sorgten dabei für musikalische Akzente und marschierten mit Fahne und Trommeln über das Gelände.

„Freundschaft verbindet – Glaube – Zusammenhalt“, so das Motto des Corps, das sich im Miteinander des Tages widerspiegelte. Ob beim gemeinsamen Tanz, beim Essen unter den Pavillons oder im Gespräch mit Gästen – die Vallendarer waren mittendrin statt nur dabei. Ein besonderer Moment war die Begegnung mit Gästen und den Marienschwestern und der herzliche Austausch zwischen Jung und Alt. Das Fest lebte genau von diesen persönlichen Begegnungen und dem gemeinsamen Erleben von Vielfalt und gelebtem Glauben. Für die Raccoons war es ein bewegender Tag, der ihr Motto erlebbar machte – über Musik hinaus, als Teil der internationalen Schönstatt-Familie und als stolze Botschafter ihrer Heimatstadt Vallendar. Eindrücke gibt es auf YouTube, Instagram oder Facebook zu sehen.

■ Die Kolpingsfamilie Vallendar präsentiert die Klangküsse beim 8. Vallendarer a-cappella-Festival



Klangküsse

Foto: Johannes Spreiter

Meisterhafte Harmonien und jede Menge Charme

Am Samstag, 17. Oktober 2026, wird die Kreuzkirche auf dem Malender Berg zum Treffpunkt für alle Freunde außergewöhnlicher Vokalmusik. Um 19:30 Uhr lädt die Kolpingsfamilie Vallendar zum 8. Vallendarer a-cappella-Festival ein. Vier Ensembles sorgen dabei für einen Abend voller Klangvielfalt – und mit den Klangküssen ist ein Quartett dabei, das meisterhafte Harmonien, Jazz, Pop und eine gehörige Portion Humor miteinander verbindet.

Seit rund zwei Jahrzehnten stehen die Klangküsse aus dem Raum Bonn/Siegburg für anspruchsvollen Barbershop-Gesang mit großer Spielfreude. Rabea Steffen, Viola Neuwald-Fernández, Dagmar Giersberg und Roger Hare nehmen ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise durch neun Jahrzehnte Jazz- und Popgeschichte. Romantische Balladen treffen auf augenzwinkernde Geschichten aus dem Alltag, präzise Arrangements auf charmante Bühnenpräsenz.

Dass das Quartett sein Handwerk versteht, belegen vier Titel bei Deutschen Barbershop-Quartettmeisterschaften und zwei veröffentlichte CDs. Beim Festival dürfen sich die Besucher daher auf einen Auftritt freuen, der musikalische Raffinesse und beste Unterhaltung verbindet.

Neben den Klangküssen stehen Rondo Vocal aus Grafschaft-Böling, die heimische BLACK WOMAN GROUP und das außergewöhnliche Ensemble cannibale vocale aus dem Westerwald auf der Bühne. So reicht das Programm von Vocal-Pop, Swing und Rock über sechsstimmige Arrangements bis zu musikalischem Kabarett. **Karten kosten 16,00 Euro und können per E-Mail an kolping@pfarrei-vallendar.de bestellt werden. Einlass ist ab 18:30 Uhr, es gilt freie Platzwahl.**

■ Gemeinsam auf dem Campus Pallotti: Pallottiner feiern 125 Jahre in Vallendar

Pallottikirchenfest am 30. August: Gemeinsam feiern mit Gottesdienst, Begegnung und Programm

Vallendar. Seit 125 Jahren leben Pallottiner in Vallendar im Ortsteil Schönstatt an zwei Lebensorten: an Haus Wasserburg im Tal und auf dem Berg an der Hochschule. Seit kurzem bilden sie nun gemeinsam die eine „örtliche Kommunität der Pallottiner Vallendar“ mit über 40 Mitbrüdern aus derzeit neun Nationen.

„Es gibt genügend Grund zum Feiern: 125 Jahre Präsenz in Vallendar und das Geschenk einer lebendigen Gemeinschaft, die mit Zuversicht und Begeisterung den Blick auf die Zukunft richtet“, freut sich der neue Rektor der Kommunität, P. Jörg A. Gattwinkel SAC. Gefeierte wird dies beim traditionellen Pallottikirchenfest am letzten Augustsonntag, dem 30.08.

Es beginnt mit dem Gottesdienst für ausgeschlafene Christ:innen um 11:30 Uhr, der musikalisch durch die pallottinische Ausbildungsgemeinschaft gestaltet wird. Nach dem Gottesdienst erwartet die Besucher:innen des Pallottikirchenfestes Leckereien aus der Küche von Haus Wasserburg und den Backstuben vieler Freund:innen, sowie eine Tombola, Spiel- und Basteltische, Kicker, Tischtennis und Billard. Zusätzlich können Rätselfüchse versuchen, ein Escapespiel zu knacken, und Musikbegeisterte die neue Karaoke-Maschine ausprobieren. Im neu gestalteten und wiedereröffneten Buch- und Weltladen gibt es zudem Lese- und Spielangebote für Kinder. Zum Abschluss findet eine WortWeise mit der pallottinischen Hausgemeinschaft statt.

Ihr vielfältiges Engagement für die Menschen, das Miteinander und das lebendige kirchliche Leben feiern die Pallottiner mit dem Jubiläumsfest rund um die Pallottikirche, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

PallottikirchenFest

11:30 Uhr
Gottesdienst
für ausgeschlafene
Christ:innen

Tombola

Karaoke

Leckereien
aus unserer Küche
und den Backstuben
vieler Freund:innen

Escape Room

**Spiel- und
Bastelaktionen**

30. August 2026
11:30 - 17:30 Uhr
in und rund um
die Pallottikirche

17:00 Uhr
WortWeise
mit der pallottinischen
Hausgemeinschaft
von Haus Wasserburg

www.haus-wasserburg.de

Haus Wasserburg

Das Pallottikirchenfest am 30.08.2026 beginnt mit dem Gottesdienst für ausgeschlafene Christ:innen um 11:30 Uhr und bietet anschließend zahlreiche Angebote für Jung und Alt sowie ein vielfältiges kulinarisches Programm.

■ „Erinnern heißt Handeln“: Lesung über ein Jahrhundertleben für Demokratie und Menschlichkeit

Wie können die Erfahrungen des vergangenen Jahrhunderts Orientierung für die Herausforderungen der Gegenwart geben? Dieser Frage widmet sich die Lesung „Erinnern heißt Handeln – Mein Jahrhundertleben für Demokratie und Menschlichkeit“ mit dem Co-Autor des Buches, Lutz Kliche am Dienstag, 15.09.2026, um 19:30 Uhr im Saal der Pallottikirche.

Erinnern heißt Handeln
Mein Jahrhundertleben für
Demokratie und Menschlichkeit

Lesung und Gespräch mit Lutz Kliche

RUTH WEISS
**ERINNERN
HEISST
HANDELN**

! neuer Termin

15/09/26
19:30
Pallottikirche
Vallendar

Weitere Infos

Vallendar. Im Mittelpunkt steht das bewegte Leben der Journalistin Ruth Weiss, die 2024 ihren 100. Geburtstag feierte und im September 2025 verstarb. Als Kind floh sie vor den Nationalsozialisten aus Deutschland, erlebte später die Apartheid in Südafrika und arbeitete unter anderem in London und Köln. Aus diesen Erfahrungen entwickelte sie einen wachen Blick auf gesellschaftliche Entwicklungen und warnte eindringlich vor Intoleranz, Ausgrenzung und dem Vergessen der Geschichte.

Ihr letztes Buch verbindet persönliche Erinnerungen mit einer Analyse aktueller Herausforderungen und einer hoffnungsvollen Vision für die Zukunft. Besonders junge Menschen ermutigt Ruth Weiss darin, sich aktiv für Demokratie, Menschenrechte und ein respektvolles Miteinander einzusetzen.

Lutz Kliche war langjähriger Wegbegleiter und Berater von Ruth Weiss sowie Co-Autor des Buches. Er gibt an diesem Abend persönliche Einblicke in das Leben und Denken einer außergewöhnlichen Frau, deren Botschaft heute aktueller denn je erscheint.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos online: <https://www.haus-wasserburg.de/veranstaltungen/erinnern.html?id=1>

■ Die Kolpingsfamilie Vallendar informiert

Der Bauhof der Stadt Vallendar saniert das „Höhrer Kreuz“

Wer von Vallendar in Richtung Höhr-Grenzhausen fährt, findet rund 500 Meter hinter dem Ortsausgang auf der rechten Seite ein altes Wegkreuz: das „Höhrer Kreuz“. Der Überlieferung zufolge entstand es im Fehrbachtal während der Pestepidemie in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts zum Gedenken an einen Einsiedler namens Hilarius.

Im Winter 1955 wurde die Kreuzanlage durch einen Sturm zerstört. Der Korpus blieb glücklicherweise nahezu unversehrt. Die Kolpingsfamilie Vallendar übernahm daraufhin den Wiederaufbau. Durch Eigenleistung und Spenden konnten ein neues Gebäude errichtet und der Korpus aufgearbeitet werden. Am 04. April 1958 wurde das Kreuz im Rahmen der Karfreitagsprozession neu eingeweiht. Seitdem kümmert sich die Kolpingsfamilie um den Erhalt des Kreuzes. Eine weitere Sanierung erfolgte 1998. Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Stadt Vallendar.

Inzwischen zeigten sich erneut deutliche Schäden, insbesondere am Putz, im Grabenbereich und am Anstrich. Die notwendigen Arbeiten konnten aus vereinseigenen Mitteln nicht finanziert werden. Deshalb nahm die Kolpingsfamilie Kontakt zum Bürgermeister der Stadt Vallendar auf und suchte gemeinsam nach einer Lösung. Mit Freude konnte die Kolpingsfamilie nun erfahren, dass der Bauhof Vallendar die erforderlichen Sanierungsarbeiten übernimmt. Die Arbeiten haben bereits begonnen.



Die Arbeiter des Bauhofes Vallendar am „Höhrer Kreuz“

Foto: Christoph Linden

Die Kolpingsfamilie bedankt sich herzlich bei der Stadt Vallendar und dem Bauhof für die Unterstützung und den Einsatz zum Erhalt dieses traditionsreichen Ortes. Über den weiteren Fortgang der Arbeiten wird sie informieren.

■ Vallerer Tröteköpp e.V.

Tröteköpp beim Wein- & Heimatfest in Dieblich

Am Sonntag, 23.08.2026, haben wir bei bestem Wetter und angenehmen Temperaturen den Festumzug des Dieblicher Wein- & Heimatfestes musikalisch untermalt. Trötis von klein bis groß waren am Start! Gemeinsam geleiteten wir das zukünftige Weinköniginnen-Trio durch die Straßen von Dieblich und sorgten dabei mit unseren Tröteklängen für ordentlich Stimmung.

Zahlreiche Anwohner hatten es sich bei dem traumhaften Festwetter in ihren Gartenstühlen vor den Häusern gemütlich gemacht und ließen sich von unserer Musik mitreißen. Bei unseren Evergreens wie „Sweet Caroline“, „Lion“ oder „Für die Ewigkeit“ wurde geklatscht, getanzt und geschunkelt. Aber auch unsere neu einstudierten Stücke, wie das Italo-Medley oder das Fäschtbänkler-Medley, ließen offensichtlich niemanden lange stillstehen.

Nach dem abwechslungsreichen Potpourri aus unserem Repertoire haben wir uns zunächst mit einem kühlen Getränk erfrischt, bevor es auch schon wieder in Richtung Heimat ging.

Wer uns nicht live erleben und sehen konnte: Ein paar Impressionen und Videos gibt es in unserem WhatsApp-Kanal. Schaut doch mal vorbei!

Wer jetzt denkt, das war's schon wieder, dem sei gesagt: Es geht weiter! In den nächsten Proben, jeweils donnerstags ab 20:00 Uhr im Herzog von Nassau in Vallendar, bereiten wir uns auf den nächsten Auftritt vor. Musikinteressierte sind immer zu unserer offenen Probe eingeladen.

Am Sonntag, 13.09.2026, geht es zum Festumzug des Heimatfestes in Singhofen. Dieser startet um 14:00 Uhr. Auch hier freuen wir uns wieder über zahlreiche Zuschauer am Straßenrand, um möglichst viele Menschen mit unseren Tröteklängen zu erfreuen.



Wir sehen uns in Singhofen!

■ Ewig Jung wieder on Tour

Bei strahlendem Sonnenschein hieß es für die fröhliche Gemeinschaft „Ewig Jung“ erneut: **Leinen los!** Rund 20 gut gelaunte Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an Bord des Schiffes der Gilles Rheinschiffahrt und starteten in einen Tag, der schon beim Ablegen besondere Momente versprach.

Die Fahrt führte von Koblenz entlang der malerischen Mosel bis nach Winnigen und zurück. Während das Schiff gemächlich über das Wasser glitt, genoss die Gruppe sonnenbeschienene Weinberge, idyllische Uferlandschaften und das beruhigende Schaukeln des

Wassers. Die Stimmung war ausgelassen und herzlich – überall hörte man Lachen, angeregte Gespräche und das Klirren von Gläsern. Zwischendurch sorgten spontane Anekdoten, gemeinsames Stauen über die Aussicht und kleine Scherze für heitere Augenblicke. Genau das macht „Ewig Jung“ aus – eine Gemeinschaft, die Lebensfreude nicht nur im Namen trägt, sondern sie auch lebt. Nach der Rückkehr ließ ein Teil der Gruppe den Ausflug im Biergarten am Deutschen Eck ausklingen. Bei kühlen Getränken und entspannten Gesprächen bot die Abendsonne einen perfekten Abschluss für einen rundum gelungenen Tag.



Wie immer war die gemeinsame Tour ein Erlebnis, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird: herzlich, lebendig, entspannt und voller schöner Momente.

Du möchtest ebenfalls Teil dieser offenen und unternehmungslustigen Gemeinschaft werden? Dann melde dich gerne bei uns – wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen und gemeinsam viele weitere unvergessliche Augenblicke zu erleben!

■ Eine Sternennacht für die Sternschnuppen



Die Kinder der Showtanzgruppe „**Sternschnuppen**“ von Ewig Jung verbrachten am vergangenen Freitag eine aufregende Nacht im Zelt auf dem Forellenhof in Vallendar. Trotz Regen ließen sich die 11 Kinder und die beiden Begleitpersonen Sabine Putzke und Silke Ohlef die gute Laune nicht nehmen. Im Gegenteil: Die Stimmung war ausgelassen, fröhlich und voller Vorfreude auf das gemeinsame Abenteuer.

Nachdem die Zelte standen, stärkten sich alle mit kleinen Snacks. Die Kinder tobten über den Platz, spielten, lachten und genossen das Gefühl von Freiheit, das eine Nacht im Zelt mit sich bringt. Für viele war es ein kleines Abenteuer, das man nicht jeden Tag erlebt. Am Abend wurde gegrillt, und natürlich durften die Marshmallows nicht fehlen, ein Highlight, das für strahlende Augen sorgte. Später machten sich alle zu einer spannenden Nachtwanderung auf, die den Tag perfekt abrundete. Mit vielen Eindrücken und ein bisschen Müdigkeit ging es schließlich in die Zelte, wo die Kinder zufrieden einschliefen.

Am nächsten Morgen saßen lauter fröhliche Gesichter am Frühstückstisch. Die gemeinsame Nacht hatte die Gruppe noch ein Stück näher zusammengebracht und wird sicher lange in Erinnerung bleiben. Schön war's.

Weitersburg

■ Erfolgreicher Rollkunstlauf-Anfängerlehrgang begeistert junge Teilnehmer

Der TV Weitersburg veranstaltete am 09. Juli und 06.08.2026 gemeinsam mit den Sportfreunden Hörh-Grenzhausen einen Rollkunstlauf-Anfängerlehrgang in der Goethe-Halle. Rund 20 Kinder erlebten zwei abwechslungsreiche Tage voller Bewegung, Spaß und neuer Erfahrungen auf Rollschuhen.

Nach der Begrüßung und Gruppeneinteilung starteten die Kinder mit einem Trockentraining ohne Rollschuhe, dabei wurden spiele-

risch wichtige Grundlagen wie Körperhaltung, Koordination und Bewegungsabläufe vorbereitet. Anschließend folgten Trainingseinheiten auf Rollschuhen mit ersten Fahrtechniken, sicherem Bremsen, Tanzgymnastik (ohne Rollschuhe) sowie ersten Figuren, Pirouetten und Sprüngen.

Betreut wurden die Teilnehmer von den Trainern Sophie Geißler und Finn Hahn vom TV Weitersburg sowie Yaden Aksel von den Sportfreunden Hörh-Grenzhausen. Mit viel Geduld und Motivation gingen sie individuell auf die Kinder ein und sorgten dafür, dass sowohl Anfänger als auch bereits geübtere Teilnehmer Erfolgserlebnisse sammeln konnten.

Die Begeisterung der Kinder war während des gesamten Lehrgangs spürbar. Mit viel Freude probierten sie neue Elemente aus, machten sichtbare Fortschritte und gewannen zunehmend Sicherheit auf Rollschuhen.



Die gelungene Kooperation zwischen den Sportfreunden Hörh-Grenzhausen und dem TV Weitersburg zeigte, wie erfolgreich gemeinsames Engagement im Sport sein kann. Die positive Resonanz der Teilnehmer und der Wunsch vieler Kinder, künftig weiter Rollkunstlauf zu trainieren, machen den Lehrgang zu einem schönen Erfolg.

■ SV Viktoria 1928 Weitersburg e. V.

Blau-Gelber Jugendrückblick!

Was für ein Wochenende bei unserem Nachwuchs!

Von Derbyspannung über Torfestspiele bis hin zu starkem Teamgeist war alles dabei:

C1-Jugend: Umkämpftes 2:2 im Derby! Bei den Toren blitzte klasse Kombinationsfußball auf.

C2-Jugend: Was für eine Machtdemonstration! 13:1-Auswärtssieg bei der JSG Lahnstein/Pfaffendorf!

D-Jugend: Mutiger Start in die Bezirksliga! Starkes Kombinationspiel, aber unglücklich 2:4 verloren.

E2-Jugend: Kampfeinsatz auf nassem Naturrasen. Trotz Chancenplus leider 3:8 in Waldesch unterlegen.

F-Jugend: 2 Teams beim Ringturnier in Bassenheim (Funino & 3+1) – Tore, Spaß und tolles Miteinander!

Bambinis: Nach Auftaktniederlage im Champions-League-Modus eine Siegesserie hingelegt und ganz oben mitgespielt!



Starke Leistung von allen Kids, Trainern und Fans – weiter so, SVV!

Vorschau auf das kommende Wochenende der Seniorenteams:

Freitag, 28. August 2026

19.30 Uhr Kreisliga C

VFL Bad Ems – SV Weitersburg III

Sonntag, 30. August 2026,

15.00 Uhr Bezirksliga Mitte

SV Weitersburg – SV Binningen

Rheinlandpokal 2. Runde

SV Weitersburg – TuS Mayen 5:4 (1:1, 1:1) n. Elfm.

Viktoria wirft Rheinlandligist aus Pokal!

Nur 48 Stunden nach dem 1:1 in Neuwied empfing der SV Viktoria den Rheinlandligisten TuS Mayen im Weiherstadion. Die Gäste, die mit drei Niederlagen in dies Saison gestartet sind, starteten defensiv mit einer 5er Kette und ließen dem SV das Spielgeschehen diktieren. So war das 1:0 für den TuS nach 15 Minuten für alle überraschend. Tim Lauer konnte aber nur 5 Minuten später den verdienten Ausgleich erzielen. In der Folge sahen die Zuschauer eine spannende Partie, die auch nach 120 Minuten noch 1:1 stand. Im Elfmeterschießen zeigte der SV dann die besseren Nerven und zog verdient in die nächste Runde ein.

■ Oktoberfest in Weikersburg - 125 Jahre Kirmesgesellschaft „Fidele Jungens“ e.V. - Der Vorverkauf geht weiter!

Der große Vorverkauf anlässlich des 125. Vereinsjubiläums der KG „Fidelen Jungens“ hat bereits gestartet. Am 15. August fiel der Startschuss mit unserem Vorverkauf auf dem Kirmesplatz und zahlreiche Karten haben schon den Weg zu euch gefunden. Vielen Dank für eure Unterstützung.

Ab sofort erhaltet ihr die Karten bei allen Vorstandsmitgliedern oder per Mail unter kg-weikersburg@web.de

Freut euch auf eine große Jubiläumsfeier im Festzelt auf dem Kirmesplatz mit zwei Tagen voller Party, Musik, Geselligkeit und bester Stimmung.

Freitag, 02.10.2026

Den Auftakt macht die große Oktoberfest-Party mit der Original Münchner Wiesn-Band „Ois Easy“. Die Vollblutmusiker bringen echtes Oktoberfest-Feeling direkt nach Weikersburg. Freut euch auf mitreißende Livemusik, ausgelassene Stimmung, volle Bierkrüge, Tanz auf den Bänken und eine Partynacht, die ihr so schnell nicht vergessen werdet!

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: 15 €

Samstag, 03.10.2026

Weiter geht es mit einem zünftigen Dämmerchoppen und der großen Blaskapelle „Charivari“. Verbringt gemütliche Stunden bei traditioneller Blasmusik, guter Gesellschaft und echter Festzeltatmosphäre. Doch keine Sorge- im Laufe des Abends wird die Stimmung immer ausgelassener und die Musiker sorgen mit ihrem abwechslungsreichen Programm für beste Partylaune im Festzelt.

Einlass: 16:00 Uhr

Beginn: 17:00 Uhr

Eintritt: 10 €

Kombiticket für beide Tage nur im Vorverkauf für 20 €.

Sichert euch eure Karten und feiert mit uns ein unvergessliches Oktoberfest-Wochenende zum 125-jährigen Jubiläum der Kirmesgesellschaft „Fidele Jungens“.

Wir freuen uns auf euch.

125 Jahre Kirmesgesellschaft „Fidele Jungens“ Weikersburg e.V.

02./03. OKTOBER 2026 | FESTZELT KIRMESPLATZ WEIKERSBURG

Oktoberfest

Ozapft is!

Karten im Vorverkauf unter kg-weikersburg@web.de & bei allen VORSTANDSGLIEDERN

FREITAG, 02. OKTOBER 2026	SAMSTAG, 03. OKTOBER 2026
GROßE OKTOBERFESTPARTY MIT DER WIESN BAND 'OIS EASY' AUS MÜNCHEN I	ZÜNTIGER DÄMMERSCHOPPEN MIT DER BLASKAPELLE 'CHARIVARI' AUS STUTTGART I
PARTYSTIMMUNG GARANTIERT I	MEGA GAUDI I
EINLASS 18.00 UHR I	EINLASS 16.00 UHR I
EINTRITT 15€	EINTRITT 10€
ABENDKASSE 19€	TAGESKASSE 14€

KOMBITICKET FÜR BEIDE TAGE 20€ nur im VVK

Instagram: [kgfidelejungens](#) Facebook: [Kirmesgesellschaft „Fidele Jungens“ Weikersburg e.V.](#)

» Politische Parteien und Wählergruppen

V.i.S.d.P. liegen in Eigenverantwortung des jeweiligen Verfassers.

■ Ministerpräsident Gordon Schnieder besucht Weikersburg am 30. Oktober

CDU-Gemeindeverband Vallendar lädt ein – Termin vormerken! Ministerpräsident **Gordon Schnieder** ist seit rund sechs Monaten im Amt. Zusammen mit der Landesregierung hat er seit Mai die Verantwortung für Rheinland-Pfalz übernommen.

Am Freitag, 30. Oktober kommt er nach Weikersburg. Veranstaltungsort ist das Pfarrheim Weikersburg. Der Abend beginnt um 18:30 Uhr. Der Einlass findet um 18:00 Uhr statt.



Ministerpräsident Gordon Schnieder ist am 30.10.2026 in Weikersburg zu Gast.

Foto: CDU/Torsten Silz

Der CDU-Gemeindeverband Vallendar lädt alle Interessierten sehr herzlich ein, sich dieses Datum bereits heute vorzumerken. Die Veranstaltung ist mit dem Titel „**Miteinander reden**“ – Ein Abend zum Zuhören und Austauschen mit Ministerpräsident Gordon Schnieder überschrieben.

Neben einem Impulsvortrag des Ministerpräsidenten „Was Rheinland-Pfalz jetzt bewegt“, wird es auch Raum und Zeit für den Dialog und Fragen geben. Im Anschluss darf gerne noch verweilt werden. Ein Imbiss und Getränke bieten einen geselligen Ausklang.

„Wir freuen uns sehr, dass der neue Ministerpräsident unserer Einladung in den Gemeindeverband Vallendar folgt.“

Für die kommunale CDU-Familie markierte der Wahlsonntag im März einen wichtigen politischen Umbruch“, so CDU-Gemeindeverbandsvorsitzender **Pascal Badziung**. Sobald die Anmeldung möglich ist, wird öffentlich informiert.

» Kirchliche Nachrichten

■ Gottesdienste in der Pallottikirche an Haus Wasserburg

Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag

11:30 Uhr Gottesdienst für ausgeschlafene ChristInnen

Weitere Infos und Veranstaltungstermine unter www.haus-wasserburg.de.

■ Gottesdienste in der Kirche der Vinzenz Pallotti University Vallendar

Pallottistraße 3

9:30 Uhr Eucharistiefeier

Weitere Infos und Veranstaltungstermine unter www.haus-wasserburg.de

■ Gottesdienste in der Pilgerkirche Schönstatt

Donnerstag 27.08.2026 – Keine Hl. Messe

Freitag 28.08.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag 29.08.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 30.08.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 01.09.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch 02.09.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag 03.09.2026 – Keine Hl. Messe

Beichtgelegenheit:

Wochentage (Di, Mi, Fr, Sa): 09:45 Uhr

Samstags: 15:30 – 16:30 Uhr Anbetungskirche

Sonn- und Feiertage: 09:45 Uhr

Die Cafeteria im Pilgerhaus ist Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16:30 Uhr geöffnet.

**■ Evangelische Kirchengemeinde Vallendar
Gottesdienste****Samstag, 05.09. Residenz Humboldthöhe**

18:00 Uhr Andachtsraum G, Pfarrer Götz

Sonntag, 06.09.

10:00 Uhr Lukaskirche G, Pfarrer Götz

11:30 Uhr Gemeindezentrum G, Pfarrer Götz

Sonntag, 13.09.

10:00 Uhr Lukaskirche G, Pfarrer Götz

Sonntag, 20.09.

11:30 Uhr Gemeindezentrum G, Pfarrer Götz

Zur Begrüßung der neuen KonfirmandInnen gestaltet von und mit den alten KonfirmandInnen

G = Gottesdienst

GmT = Gottesdienst mit Taufe

GmA = Gottesdienst mit Abendmahl

Chorproben**Posaunenchor**

Mittwoch, 02.09., 18:30 Uhr

Kontakt: Hartmut Koch, Telefon 0261 61591

Senioren

Seniorenbegegnung Mallendarer Berg

Mittwoch, 02. September, 14:30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Mallendarer Berg

Kontakt, Telefon 0261 60095

■ Kath. Pfarrei Bendorf St. Elisabeth**-Pfarrei Bendorf St. Elisabeth-**

Kath. Pfarramt St. Elisabeth,

Kirchplatz 18,

56170 Bendorf

Tel.: 02622 - 31 63

E-Mail: sankt-elisabeth-bendorf@bistum-trier.de

www.bendorf-sankt-elisabeth.de

SO, 30.08.

09:30 h St. Marien Hochamt; Ged. f. Karl u. Käthi Wagner

Öffnungszeiten Pfarramt

Mo/Di/Fr 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Seelsorger:**Ltd. Pfarrer: Pastor Frank Klupsch, T: 02622/ 3163**

Termine nach Vereinbarung

Gem. Ref.: Judith Richter, T: 02622/902072

Termine nach Vereinbarung

Kooperator: Pater Norbert Maliekal, T: 02622/905718

Sprechzeiten: freitags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

■ Veranstaltungen am Wallfahrtsort Schönstatt**Eine Stunde vor dem Herrn, 05.09.2026**

Gestaltete Anbetungszeit, Anbetungskirche, Berg Schönstatt, Vallendar. Mit Gebeten und Gesang das Leben vor den Herrn bringen – eine Zeit, um ruhig zu werden und die Seele schwingen zu lassen.

Kontakt:

Pilgerzentrale Schönstatt,

kontakt@schoenstatt-info.de

Pilgerwandertag, 06.09.2010:00 – 17:00 Uhr

Ziel des Wandertages, den die Pilgerzentrale Schönstatt am 6. September anbietet, ist die Schönstatt-Kapelle in Ochtendung mit Zwischenstopp in der Kapelle in Karmelenberg. Beginn ist 10:00 Uhr (nach der 9-Uhr-Messe im Urheiligtum), Rückkehr ist bis 17:00 Uhr geplant. Leitung: Tobias Flöck; Geistlicher Impuls: Sr. M. Kinga Balázs. Proviant ist selbst mitzubringen.

Teilnahmebeitrag: 5 €

Anmeldung: Pilgerzentrale Schönstatt, 0261 962640,

kontakt@schoenstatt-info.de

September 2026

Kantenich-Tage

SONNTAG, 13. Soirée spirituelle
18:00 Uhr Pater-Kantenich-Haus
Soirée spirituelle: Dem Himmel so nah – Inspirierender Abendimpuls
 Persönliche Hoffnungsgeschichten in Wort und Musik anschließend
 Möglichkeit der Begegnung im wieder eröffneten **Café Kantenich**
 (Missionshaus)

MONTAG, 14. Gebetszeit
19:30 Uhr Anbetungskirche
 Gebetszeit mit Liedern, Zeugnissen und Bitten, die
 im Sekretariat gemeldet wurden –
 bis **21:00 Uhr** Möglichkeit zur stillen Anbetung und
 zum Besuch der Gründerkapelle

DIENSTAG, 15. Heilige Messe
7:00 Uhr Anbetungskirche
Heilige Messe zum Todestag von Pater Josef Kantenich
 Hauptzelebrant und Prediger: Pater Arkadiusz Sosna
 anschließend Frühstück im **Café Kantenich** (Missionshaus)

Herzliche Einladung!

Info und Kontakt:
 Sekretariat Pater Josef Kantenich
 0261-6404-410
 sekretariat@pater-kantenich.org
 Berg Schönstatt 7, 56179 Vallendar

■ Peter und Paul-Wanderung in UrbarAm Sonntag, den **06.09.2026**, ist es wieder so weit: Das Gemeindeteam Urbar lädt zur Peter-und-Paul-Wanderung ein. Machen Sie sich mit auf einen Rundweg, auf dem Sie an einigen Haltepunkten

-Anzeige-

*Bestattungsinstitut Johannes Schmidt*

Erd-, Feuer- und Seebestattungen - Naturbestattungen im Ruhewald

Bestattungsvorsorge - Überführungen im In- und Ausland

56179 Vallendar, Hellenstraße 26, Mobil 0171 1932417**0261 60133**

mit Impulsen zum Thema WUNDER anregen lassen können. Der Weg startet um **10:00 Uhr an der Urbarer Kirche**, wo nach der Rückkehr um **ca. 11:00 Uhr auch der Gottesdienst** gefeiert wird. Anschließend gibt es Würstchen vom Grill und kühle Getränke. Einfach kommen; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Katholische Kirchengemeinde Vallendar St. Maria Magdalena

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 29. August

18:00 Uhr Heilige Messe, für Christian Colmy, Maria Colmy, Anny Gigerl, Günther Dilly, Dora Dilly, Margarete Collier, St. Marzellinus und Petrus Vallendar

Sonntag, 30. August

11:00 Uhr Heilige Messe, St. Peter und Paul Urbar

Montag, 31. August

19:00 Uhr 1. Info-Treffen zur Erstkommunion 2027, Pfarrheim St. Josef

Donnerstag, 3. September

09:30 Uhr Generationen-Frühstück Vallendar, Pfarrheim St. Josef

15:30 Uhr Heilige Messe, Residenz Humboldthöhe

Freitag, 4. September

09:00 Uhr Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag, St. Peter und Paul Urbar

Samstag, 5. September

18:00 Uhr Heilige Messe, für Frau Brigitte Jakobs, St. Marzellinus und Petrus Vallendar

Sonntag, 6. September

10:00 Uhr Peter und Paul Wanderung + Heilige Messe, St. Peter und Paul Urbar

14:00 Uhr Taufe Familie Klöckner, St. Georg Niederwerth

Mittwoch, 9. September

10:00 Uhr Heilige Messe, Generationenzentrum St. Josef

15:00 Uhr Café Lebensbaum, Pilgerhaus Schönstatt

Donnerstag, 10. September

15:00 Uhr Seniorentreff der Kolpingsfamilie, Küche Kreuzkirche

15:30 Uhr Heilige Messe, Residenz Humboldthöhe

18:00 Uhr It's wine o'clock, St. Peter und Paul Urbar

Samstag, 12. September

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, für Frau Margret Münz, St. Georg Niederwerth

Sonntag, 13. September

11:00 Uhr Heilige Messe, für Eheleute Trudi und Heribert Löhner und Sohn Stefan, Kreuzkirche Mallendarer Berg

14:00 Uhr Taufe von Anton und Emil Humberg, St. Marzellinus und Petrus Vallendar

Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena

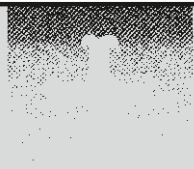
Beuelsweg 4

56179 Vallendar

Tel. 0261 963190

MO und FR: 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

MI 15:00 Uhr – 17:00 Uhr



Bouillon

Bestattungen

Inhaberin Petra Frings

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Vorsorge
Erledigung sämtlicher Formalitäten

56182 Urbar

Telefon: 02 61 / 6 66 28

RÜCKBLICK UND STAUNEN

Frühstück

mit Gästen aus Schönstatt

DONNERSTAG, 24.09.2026,

8:30 UHR

**PFARRHEIM ST. MARIEN
WEITERSBURG**



**WIR BITTEN UM
VORANMELDUNG BEI
ELSBETH MÜLLER,
TEL. 02622/10909**

Damit Ihr letzter Wunsch zählt!

Sie wünschen eine **Flussbestattung** oder die **Aushändigung** der Urne - dann muss dies bereits zu Lebzeiten mit der sogenannten *Totenfürsorgeverfügung* festgehalten werden.

Das entsprechende Formular halten wir gerne für Sie bereit.

Familiengeführt
seit 130 Jahren

F

FRINGS

BESTATTUNGsinstitut
SEIT 1895

■ kfd Pfarrei St. Maria Magdalena

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zum Morgenlob mit anschließendem fairen Frühstück am Dienstag, dem **02.09.2026** um **9:30 Uhr** in der **Kreuzkirche** auf dem Mallendarer Berg.

kfd KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS
PFARRE VALLENDAR ST. MARIA MAGDALENA

MORGENLOB
anschl. FAIRES FRÜHSTÜCK

Dienstag, 1. September 2026, 9.30 Uhr

Kreuzkirche
Mallendarer Berg

Pfarrer Sesterhenn-
Straße 2a,
56179 Vallendar

Kfd Vallendar
Ansprechpartnerinnen:
Susanne Böhm ☎ 0263-9634534
Astrid Fisch-Beckenkamp ☎ 0261-66642
Stefanie Fölsch ☎ 0261-671263
Inge Schneider ☎ 0151-11657812

Weitere Infos zur Kfd unter:
kfd-Diözesanverbund Trier: www.kfd-trier.de
kfd Bundesverband: www.kfd-bundesverband.de

■ „Marzellinusmusik“ am Sonntag, 6. September 2026



Von Arnstadt bis Weimar: Bachs Entwicklung in vier Toccaten

Vier Toccaten und Fugen, rund 15 Jahre musikalische Entwicklung: Die Vallendarer „Marzellinusmusik“ lädt am Sonntag, 06.09.2026, um 18:00 Uhr in die Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus zum Orgelabend „Toccaten – Toccatisimo!“ ein.

Johann Schmelzer interpretiert vier Werke von Johann Sebastian Bach. Einen spirituellen Impuls gestaltet Pfarrer Martin Laskevicz.

Das Programm führt durch verschiedene Schaffensphasen Bachs. Den Auftakt bildet die Toccata und Fuge d-Moll BWV 565, die vermut-

lich zwischen 1703 und 1707 während Bachs Zeit in Arnstadt entstand. Als Jugendwerk verbindet sie Kühnheit, Spielfreude und Virtuosität und wurde durch ihr markantes Eröffnungsmotiv zur berühmtesten Orgelkomposition des Meisters.

Mit der Toccata, Adagio und Fuge C-Dur BWV 564 begegnet das Publikum vermutlich einem frühen Werk der Weimarer Zeit. Die dreisätzige Anlage „schnell – langsam – schnell“ verbindet norddeutsche und italienische Stileinflüsse und zeigt bereits einen deutlichen Reifungsprozess.

Die später entstandene Toccata und Fuge F-Dur BWV 540 präsentiert Bach in einer formal konzentrierteren Gestalt. Kanon, Pedalsoli, Triopassagen und wuchtige Akkordkaskaden prägen die Toccata. Die Toccata und Fuge d-Moll BWV 538 schließlich stammt wahrscheinlich aus Bachs später Weimarer Zeit.

Ein ununterbrochener Sechzehntelfluss verleiht der Toccata eine mitreißende Motorik, während die Fuge einen ruhigen, beinahe meditativen Gegenpol bildet.

Der Abend macht damit eine erstaunliche Entwicklung hörbar: Vier Werke gleichen Namens erweisen sich als vier eigenständige musikalische Welten.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine freiwillige Spende gebeten.

» Aus dem Kreis

■ BDH - Bundesverband Rehabilitation

BDH hilft und berät bei sozialrechtlichen Fragen

Der BDH-Bundesverband Rehabilitation e.V. bietet Mitgliedern und Interessenten eine Sprechstunde zum Kennenlernen, zur sozialrechtlichen Beratung und Klärung allgemeiner Teilhabefragen.

Die Sprechstunde findet dienstags von 9 bis 12 Uhr in der BDH-Klinik Vallendar, Haus Andreas, Raum B1.05, Heerstraße 54a, 56179 Vallendar, statt.

BDH-Kreisverband Mittelrhein

Heerstraße 54 a, 56179 Vallendar

Mail: mittelrhein@bdh-reha.de

Internet: www.bdh-klinik-vallendar.de

LANDTAG RHEINLAND-PFALZ

Der Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz und der Beauftragte für die Landespolitik Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche

HERZLICHE EINLADUNG ZUM SPRECHTAG

Freitag, 25. September 2026
Stadtverwaltung Neuwied

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Beschwerden und Probleme mit Behörden in Rheinland-Pfalz dem Bürgerbeauftragten Martin Haller persönlich vorzutragen! Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldefrist
15. September 2026

Anmeldungen unter
poststelle@derbuergerbeauftragte.rlp.de
www.derbuergerbeauftragte.rlp.de
06131/28999-99

Sprechtag des Bürgerbeauftragten in Neuwied

■ Online-Coaching unterstützt Kirchengemeinden auf dem Weg zum Grünen Hahn

Kostenfreie Informationsveranstaltung am 1. September stellt Umweltmanagement und Unterstützungsangebot vor.

KREIS MYK. Wie können Kirchengemeinden ihr Engagement für Umwelt- und Klimaschutz systematisch weiterentwickeln und sich dabei fachlich begleiten lassen? Antworten auf diese Frage gibt eine kostenfreie Online-Informationsveranstaltung des Umweltnetzwerks Kirche Rhein-Mosel e.V. (UNK) am Dienstag, 1. September 2026, um 18 Uhr. Vorgestellt werden das kirchliche Umweltmanagementsystem Grüner Hahn sowie ein begleitendes Online-Coaching für interessierte Kirchengemeinden.



Das Umweltnetzwerk Kirche Rhein-Mosel e.V. informiert interessierte Kirchengemeinden über das Umweltmanagementsystem „Grüner Hahn“ und das begleitende Online-Coaching.

Foto: AdobeStock_357669662

Der Grüne Hahn ist ein speziell für kirchliche Einrichtungen entwickeltes Umweltmanagementsystem, das sich am europaweit anerkannten

Umweltmanagementsystem EMAS orientiert. Im Rahmen der Veranstaltung erläutert Robert Schlieff, zertifizierter Revisor für den Grünen Hahn, die Anforderungen an Kirchengemeinden, den Ablauf bis zur Zertifizierung sowie Chancen und Herausforderungen auf dem Weg zur Auszeichnung.

Darüber hinaus stellt Schlieff das Online-Coaching des Umwelt-

netzwerks Kirche Rhein-Mosel vor. Das kostenfreie Unterstützungsangebot begleitet Kirchengemeinden während des gesamten Zertifizierungsprozesses. In insgesamt sieben digitalen Treffen - jeweils eines pro Quartal - erhalten die Teilnehmenden praktische Hilfestellungen für die nächsten Projektschritte, können Erfahrungen austauschen und individuelle Fragen klären. Ergänzend besteht die Möglichkeit, sich per E-Mail oder in persönlichen Gesprächen fachlich beraten zu lassen.

Erfahrungen aus der Praxis vermittelt anschließend Dr. Ralph Elfen von der Evangelischen Friedenskirchengemeinde Troisdorf.

Seine Gemeinde nimmt seit 2025 am Online-Coaching teil und bereitet derzeit die Zertifizierung vor, die im ersten Halbjahr 2027 erfolgen soll.

Das Angebot wird vom Umweltnetzwerk Kirche Rhein-Mosel e.V. in Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement der Evangelischen Kirche im Rheinland, dem Referat Klimaschutz im Bistum Trier sowie der Katholischen Erwachsenenbildung mit dem Themenschwerpunkt Schöpfung im Bistum Trier durchgeführt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Interessierte unter

<https://www.koblenz.de/umwelt-und-planung/umwelt/lokale-agenda-21/umweltnetzwerk-kirche-rhein-mosel/>

Für Rückfragen steht Bernd Bodewing telefonisch unter 0261 129-1529 oder per E-Mail an bernd.bodewing@stadt.koblenz.de zur Verfügung.

■ Waldbrand: Im Kreishaus laufen Fäden zusammen

Wie Rafael Korzeniowski und der Verwaltungsstab der Kreisverwaltung MYK unter Zeitdruck Lösungen für den Großeinsatz bei Langscheid erarbeiten.

KREIS MYK. Während Feuerwehreinheiten gegen die Flammen ankämpfen, die sich durch Wald und Wiesen bei Langscheid fressen, schrillt auf den Smartphones einiger Mitarbeitender der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz die Alarmierungs-App. Es ist Freitag, Viertel nach eins. Der Verwaltungsstab wird einberufen. Rafael Korzeniowski und sein Team sind längst im Einsatz. Der 42-Jährige leitet das „Geschäftszimmer“ - so die interne Bezeichnung für die Koordinierungsgruppe Verwaltungsstab. Während sich die Mitglieder des Stabs auf den Weg in den Sitzungssaal des Kreishauses machen, schiebt Korzeniowski Pinnwände heran, verteilt Aufgaben und sorgt dafür, dass eine Stunde später alles bereit ist. Denn um Punkt 14 Uhr muss der Verwaltungsstab arbeitsfähig sein.

Einer, der die Strukturen kennt

IT, Lagekarten, Schautafeln, Whiteboards, Moderationsmaterial: Was banal klingt, schafft die Grundlage dafür, unter erheblichem Zeitdruck Entscheidungen treffen zu können. Korzeniowski kennt solche Strukturen. Bevor er 2019 sein duales Studium bei der Kreisverwaltung absolvierte, war er 15 Jahre Offizier bei der Bundeswehr. Er studierte Politikwissenschaft und Internationales Management. Heute arbeitet er im Referat 3.33 / Ordnung, Zivil- und Katastrophenschutz und ist unter anderem für Rettungsdienst, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen, die Unterbringungsbehörde sowie die Aufsicht über die Meldeämter zuständig. Seine Erfahrungen aus der Bundeswehr kann er im Verwaltungsstab gut einbringen.

Punkt 14 Uhr informiert Korzeniowski die Vertreter verschiedener Bereiche über die Lage. „Bei den Sitzungen arbeiten wir nach einem strukturierten und standardisierten Verfahren, damit wir einen Überblick über die Lage bekommen. Probleme werden identifiziert und Aufgaben verteilt“, erläutert Rafael Korzeniowski. Die Leitung des Verwaltungsstabs hat an dem Tag die Leitende Staatliche Beamtin Susanne Bartscher. Sie entscheidet, welche Fachkompetenz gebraucht wird. Wer gehen kann, bleibt abrufbereit. Umgekehrt können Expertisen wie etwa Polizei, THW oder Bundeswehr jederzeit hinzugezogen werden. „Wir arbeiten strukturiert, aber ergebnisoffen. Es geht darum, möglichst kreative Lösungen zu finden“, sagt Korzeniowski. Der Verwaltungsstab verkürzt Dienstwege und bringt Probleme direkt zu den zuständigen Fachbereichen.

1.000 Menschen im Fokus

Wie wichtig das ist, zeigt sich schnell: Rund 1.000 Einwohner von Arft und Langenfeld sollen sich auf eine mögliche Evakuierung vorbereiten. Transport, Unterbringung und Verpflegung müssen vorsorglich organisiert werden. Das Unternehmen Transdev stellt auf Anfrage unbürokratisch zahlreiche Busse in Aussicht. Als Unterkünfte werden die Sporthallen der Albert-Schweitzer-Realschule plus in Mayen und der Realschule plus in Mendig organisiert. Feldbetten stehen ebenfalls bereit. Doch 1.000 Menschen sind nicht nur eine Zahl auf der Lagekarte. Kinder, ältere Menschen, Menschen mit Beeinträchtigungen sowie Personen, die Medikamente, medizinische Geräte oder Beatmung benötigen, müssen berücksichtigt werden. Zugleich gilt es vorauszuendenken: Was, wenn sich das Evakuierungsgebiet ausweitet?

Neue Informationen erreichen fortlaufend den Sitzungssaal. Katastrophenschutz und Pressestelle stehen im Austausch mit der Technischen Einsatzleitung vor Ort. Auch Alternativen werden geprüft. Hotels scheiden schnell aus: Wegen der DTM am Nürburgring sind viele stark belegt oder ausgebucht. Zudem lassen sich Versorgung und Betreuung in zentralen Unterkünften besser organisieren.

Sind die Aufgaben verteilt, gehen die Fachbereiche an die Arbeit. Nach 30 bis 60 Minuten tagt der Stab erneut.

Ergebnisse werden präsentiert, Optionen bewertet. „Am Ende werden Entscheidungen getroffen oder eben Optionen gewählt“, sagt Korzeniowski. Für die Stabsleitung bedeutet das besondere Verantwortung. „Die Leitung muss einen guten Draht zum Landrat haben“,

sagt Korzeniowski. Sie muss ihn in seiner Abwesenheit vertreten können und trifft die finalen Entscheidungen.

Eine Konsequenz aus der Ahrlut

Die Strukturen sind auch eine Konsequenz aus der Flutkatastrophe im Ahrlut. Danach organisierte der Landkreis seinen Katastrophenschutz neu und suchte Mitarbeitende wie Korzeniowski, die sich freiwillig in der Koordinierungsgruppe engagieren. Bis Alarmstufe 3 liegt die Verantwortung bei Einsätzen grundsätzlich bei Verbandsgemeinden und Städten, mit Alarmstufe 4 übernimmt der Landkreis. Der Verwaltungsstab ist aber nicht allein an Alarmstufen gebunden, sondern kann auch unabhängig davon einberufen werden - „wenn Fälle komplex und zeitkritisch sind“, erklärt Korzeniowski. Ein Beispiel war die Corona-Pandemie.

Wenn aus Einsatz Erfahrung wird



Rafael Korzeniowski (großes Bild) sorgt als Leiter des „Geschäftszimmers“ dafür, dass der Verwaltungsstab der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz (unten links) im Ernstfall wie dem Großeinsatz beim Waldbrand in der Verbandsgemeinde Vordereifel (unten rechts) arbeitsfähig ist.

Foto: Kreisverwaltung MYK/
Damian Morcinek

Am Freitagnachmittag entspannt sich die Lage. Die Evakuierung wird nicht notwendig. Gegen 18 Uhr lässt der Stab seine Arbeit ruhen, bleibt aber in Alarmbereitschaft. Am Montag kommt er zur Nachbereitung nochmals zusammen, bevor ihn die Leitende Staatliche Beamtin auflöst. Für Rafael Korzeniowski endet damit eine Aufgabe, bei der ihm nicht nur seine berufliche Erfahrung zugutekommt. Vor allem die Zusammenarbeit reizt ihn: „Dass alle an die Sache denken und ergebnisorientiert arbeiten, gefällt mir besonders gut daran.“ Für ihn geht es um mehr als Lagekarten, Stabsstrukturen und kurze Entscheidungswege. „Es ist eine notwendige und sinnvolle Einrichtung. Die Gesellschaft funktioniert nur, wenn jeder bereit ist, zu helfen.“



Kommentar von Landrat Marko Boos

Zusammenhalt, wenn's drauf ankommt - darauf können alle stolz sein

Die vergangenen Tage rund um den Waldbrand bei Langscheid haben uns eindrucksvoll vor Augen geführt, was Zusammenhalt bedeutet. Fast 48 Stunden lang haben Hunderte Menschen alles gegeben, um das Feuer einzudämmen und Schlimmeres zu verhindern. Dafür empfinde ich vor allem eines: tiefe Dankbarkeit. Mein größter Dank gilt unserer Blaulichtfamilie. Den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, den Kräften von DRK, THW, Polizei und weiteren Hilfsorganisationen. Viele von ihnen haben unter schwierigsten Bedingungen und teilweise bis an die Erschöpfungsgrenze gearbeitet. Sie waren da, als sie gebraucht wurden - ohne zu zögern. Ebenso beeindruckend war die große Hilfsbereitschaft aus der Region. Landwirte und Unternehmer rückten mit Fahrzeugen und Maschinen an, spontane Helferinnen und Helfer packten an. Unterstützung kam zudem von Einsatzkräften aus ganz Rheinland-Pfalz. Sie alle haben gezeigt: Wenn es darauf ankommt, stehen wir zusammen. Mein Dank gilt auch Bürgermeister Timo Kanzinger und der Verbandsgemeinde Vordereifel für die hervorragende Zusam-

menarbeit sowie der Technischen Einsatzleitung und dem Verwaltungsstab der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz. Gerade die Arbeit des Verwaltungsstabes findet häufig abseits der Öffentlichkeit statt. Doch auch dort haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über viele Stunden mit großer Verantwortung, Konzentration und Engagement gearbeitet, Entscheidungen vorbereitet und dafür gesorgt, dass im Hintergrund die notwendigen Strukturen funktionieren. Sie haben einen richtig guten Job gemacht. Nicht vergessen möchte ich diejenigen, die man auf den Einsatzbildern nicht sieht: die Familien der Einsatzkräfte. Sie halten den Rücken frei, verzichten auf gemeinsame Zeit und tragen Sorgen mit. Auch Ihnen gebührt mein Dank. Und schließlich danke ich den Bürgerinnen und Bürgern. Die vielen aufmunternden Worte, Nachrichten und Zeichen der Anerkennung haben gezeigt, wie sehr die Menschen hinter unseren Einsatzkräften stehen. Dieser Einsatz hat einmal mehr bewiesen, was unsere Region auszeichnet: Zusammenarbeit, Vertrauen und Menschen, die füreinander da sind, wenn sie gebraucht werden. Dafür sage ich von Herzen: Danke!

■ „MYK – Spuren der Zeit“ mit dem Smartphone erleben

Neue Tourismus-App verbindet sieben reale Schauplätze in MYK mit digitalen Erlebnissen.

KREIS MYK. Mit dem Smartphone in die Vergangenheit reisen: Genau das ermöglicht die neue Tourismus-App „MYK – Spuren der Zeit“ ab dem 10. Oktober an sieben historischen Orten im Landkreis Mayen-Koblenz. Möglich wird das mithilfe von Augmented Reality (AR) – zu Deutsch „erweiterte Realität“. Dabei wird die Wirklichkeit, die man durch die Kamera seines Smartphones sieht, um digitale Elemente ergänzt. Historische Orte werden so zur Kulisse für Szenen aus längst vergangenen Zeiten.

„Das Prinzip ist einfach: Nutzer richten die Kamera ihres Smartphones auf ihre Umgebung. Auf dem Display sehen sie weiterhin den tatsächlichen Ort – zusätzlich blendet die App digitale Inhalte in das Kamerabild ein. So erscheinen historische Szenen, 3D-Objekte, Kurzfilme oder Spiele genau dort, wo sich die Nutzer befinden. Vergangenheit und Gegenwart verschmelzen miteinander“, erläutert Michael Schwippert, stellvertretender REMET-Geschäftsführer. Wer sein Smartphone bewegt und sich vor Ort umsieht, entdeckt die digitalen Inhalte aus unterschiedlichen Perspektiven. So entsteht der Eindruck, als würden historische Gebäude, Gegenstände oder Personen unmittelbar in der heutigen Umgebung auftauchen.

Damit unterscheidet sich AR von Virtual Reality (VR): Während VR die reale Umgebung durch eine computergenerierte Welt ersetzt und meist eine spezielle Brille benötigt, bleibt bei Augmented Reality der tatsächliche Schauplatz sichtbar und wird lediglich um digitale Inhalte erweitert. Für „MYK – Spuren der Zeit“ braucht es deshalb keine zusätzliche technische Ausstattung – das eigene Smartphone genügt.



Protagonistin Maya zeigt: Das Handy ist der Schlüssel zu „MYK – Spuren der Zeit“
Foto: REMET/GALLIONfilm

Die digitale Zeitreise führt zur Burg Eltz, in die Sayner Hütte, ins Mülsteinrevier Rhein-Eifel, nach Monreal, zum Goloring, zur Caesars Brücke bei Weißenthurm und zum Laacher See. Jeder dieser Orte eröffnet dabei ein eigenes Fenster in die Vergangenheit. So können die Nutzer beispielsweise in den mittelalterlichen Alltag eintauchen, erfahren, wie Menschen während der Industrialisierung lebten, oder den gewaltigen Vulkanausbruch am Laacher See virtuell miterleben. Historisches Wissen wird dabei nicht nur über Texte vermittelt, sondern mit Filmen, Animationen und interaktiven Elementen verbunden. Begleitet werden die Nutzer auf ihrer Reise durch die Geschichte von der jungen Maya und ihren Großeltern Oma Anna und Opa Alfred. Die drei sind Teil einer eigens für „MYK – Spuren der Zeit“ entwickelten Rahmenhandlung und verbinden die unterschiedlichen historischen Erlebnisse miteinander.

Entwickelt wurde „MYK – Spuren der Zeit“ von der Rhein-Mosel-Eifel-Touristik (REMET) und der Smarten Region MYK10. Für die Umsetzung wurde nach einer europaweiten Ausschreibung mit 19 internationalen Bewerbungen ein Konsortium aus T-Systems, Telekom MMS, GALLIONfilm und ZAUBAR ausgewählt. Gemeinsam mit Touristikern, den beteiligten Städten und Verbandsgemeinden sowie weiteren Fachleuten wurden die historischen Inhalte recherchiert und für das digitale Erlebnis aufbereitet.

Ziel ist es, die bedeutenden Kultur- und Naturschauplätze des Landkreises um eine digitale Erlebnisdimension zu erweitern und Geschichte insbesondere auch für neue und jüngere Zielgruppen zugänglich zu machen. Noch vor dem offiziellen Start hat das Projekt überregional Aufmerksamkeit auf sich gezogen: „MYK – Spuren der Zeit“ ist für den Tourismuspreis Rheinland-Pfalz 2026 in der Kategorie „Innovation des Jahres“ nominiert.

CDU-Landtagsabgeordneter Peter Moskopp - Anzeige - lädt zur persönlichen Bürgersprechstunde ein

Der direkt gewählte CDU-Landtagsabgeordnete des Wahlkreises 10, Peter Moskopp, bietet regelmäßig persönliche Bürgersprechstunden an und lädt die Bürgerinnen und Bürger zum direkten Austausch ein. Der nächste feste Termin findet am Freitag, 4. September, von 14 bis 16 Uhr, im Wahlkreisbüro in Kettig statt. Darüber hinaus besteht jederzeit die Möglichkeit, einen individuellen Gesprächstermin zu vereinbaren. Gespräche können persönlich beim Bürger/bei der Bürgerin vor Ort, telefonisch oder im Wahlkreisbüro in Kettig stattfinden. So können die entsprechenden Themen flexibel und in einem passenden Rahmen besprochen werden.

„Der direkte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist mir besonders wichtig. Ich möchte zuhören, erfahren, was die Menschen in meinem Wahlkreis bewegt und mich persönlich um ihre Anliegen kümmern. Deshalb freue ich mich über jeden, der das Gespräch mit mir sucht. Persönliche Themen sind ebenso willkommen wie Anregungen zur Landespolitik“, so Peter Moskopp. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können unter Angabe ihres Anliegens gerne einen Termin vereinbaren. Dies ist per E-Mail an bueror@peter-moskopp.de oder telefonisch unter 02637/9426658 möglich.



Ihr Buch – in besten Händen.

KI unterstützt erstellt

Ob Stadt, Gemeinde, Verein oder Privatperson

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen Publikation – professionell und zuverlässig.

Jetzt informieren →

Walter Bosch

Medienberater · Druckermeister

Mobil: 0170 8347461

Telefon: 07476 391400

w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.

Heimat Echo VG Vallendar.

Anzeigen-Annahmeschluss

Mittwoch, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung

Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Schreib- und Spielwaren,
Toto Lotto – Christoph Schmidt
Hellenstraße 16, Vallendar, Telefon 0261 60932

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 176
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme	Redaktion
anzeigen@wittich-hoehr.de	cmsweb.wittich.de
Rechnungswesen	Zustellung
buchhaltung@wittich-hoehr.de	zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartnerin für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Doris David
Medienberaterin
Mobil 0160 97208457
d.david@wittich-hoehr.de



Alle Infos zum Heimat Echo Vallendar unter
archiv.wittich.de/448

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von LINUS WITTICH



*Ein Mensch, der uns verlässt,
ist wie die Sonne, die versinkt.
Aber etwas von ihrem Licht bleibt
immer in unseren Herzen zurück.*

Nach einem erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von

Harald Röttgen

* 8.8.1940 † 19.8.2026

Wir sind in Gedanken bei dir!

Christa Weber und Familie
Katrin und Mike Röttgen
Brigitte und Willi Hoss
Gabi Just und Jens Henrich
Hilde und Lothar Röttgen
sowie alle Nichten und Neffen

Auf Wunsch des Verstorbenen wird er
in aller Stille seebestattet.

Traueranschrift:
Friedrich-Ebert-Str. 18a | 56182 Urbar

Niederwerth, im August 2026



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst,
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
ewiger Frieden sei dir gebracht.
Vielleicht gibt es irgendwo einen Garten,
in dem wir uns einst wiedersehen.
Bis dahin wirst du in unseren Herzen warten
und niemals von uns gehen.*

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten
Mann, Vater, Schwiegervater und Opa.

Richard Keßelheim

* 9. 12. 1938 † 9. 8. 2026

In Liebe

**Gina Maria Keßelheim - Cabeza mit Danilo
Nicole und Jonas Heiden mit Joel und Noah**

Die Trauerfeier wird am 3. September 2026, um 14:00 Uhr in der
St. Georg Kirche Niederwerth gehalten. Die anschließende
Urnenbeisetzung findet im Kreis von Familie und Freunden statt.

Traueranschrift:

Richard Keßelheim c/o Bestattungen Johannes Schmidt,
Hellenstr. 26, 56179 Vallendar.

IMPRESSUM

Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Vallendar, der Stadt Vallendar, den Ortsgemeinden Niederwerth, Urbar und Weitersburg sowie ihrer Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.1.1994 - GVBl. S. 153 ff - und den Bestimmungen der Hauptsatzung

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de
Zeitung online lesen unter: epaper.wittich.de/448
Texte zur Veröffentlichung bitte über: cmsweb.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: cmsweb.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister. Verantwortlich für

den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreislise. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



» Familienanzeigen

Du hast es Dir verdient!

Unsere katholische Pfarrsekretärin

Heidemarie Huber

geht nach 28 Jahren zum 31.08.2026 in ihren wohlverdienten Ruhestand. Sie hat weit über das normale Arbeitsverhältnis hinaus ihren Dienst im katholischen Pfarrbüro Vallendar geleistet. Wir wissen zu schätzen, was wir an Dir hatten und werden Dich vermissen.

Freunde und Bekannte aus Vallendar, Niederwerth und Urbar

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

LIEBLINGSSTÜCKE wieder NEU ERLEBEN

Neubezug für Ihre Polstermöbel



- Garnituren (auch Antik)
- Eckbänke & Stühle
- Reparaturen
- TV-Sessel
- Alle Holzarbeiten
- Gartenkissen
- Wohnwagenauflagen

... kompetent, zuverlässig, individuell

Stoffe und Leder ... 02652/4206

seit 150 Jahren

Wilhelm Hanstein

Polstermöbelwerkstätten

www.wilhelm-hanstein.de

Rohrreinigung Rademacher

- 🔊 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔊 Kanal TV - Untersuchung
- 🔊 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔊 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809



Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
Brautkleid

€ 598,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



WOHNEN
IN IHRER REGION

wohnen-regional

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bendorf + 2 km Umkreis

Für einen Kunden suchen wir ein Einfamilienhaus/Zweifamilienhaus mit Garten, Garage und PKW-Stellplatz, auch mit Renovierungsbedarf.

KP bis € 400.000,-

KD-209417

Neuwied / Bendorf / Vallendar

Für einen Kunden suchen wir ein kleines barrierefreies Einfamilienhaus in ruhiger Wohnlage, Wfl. ca. 115 m² und 4 Zi. und pflegel. Garten.

KP bis € 250.000,-

KD-86544

Bendorf + 20 km Umkreis

Für einen bereits vorgemerkten Kunden suchen wir ein gepflegtes Wohnhaus mit einer Wfl. von ca. 200 m², 5 Zimmer, Grundstücksgröße ab 400 m².

KP bis € 750.000,-

KD-211289

Immobilien-Leibrente

Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 26 22 / 8 98 38 00

Ihre Anlaufstelle für **mieten · vermieten · kaufen · verkaufen**

Einliegerwohnung in der eigenen Immobilie

-Anzeige-

Wer im eigenen Haus eine Einliegerwohnung einrichtet, denkt oft zuerst an Möbel, Küche und Bad. Entscheidend ist aber etwas anderes: Die neue Wohneinheit muss zum Alltag im gesamten Gebäude passen. Denn was auf dem Grundriss schlüssig wirkt, kann im täglichen Miteinander schnell zu Reibung führen – etwa durch fehlenden Stauraum, ungünstige Wege oder zu wenig Privatsphäre. Wichtig ist deshalb eine klare Trennung von Hauptwohnung und Einliegerbereich. Ein eigener Eingang ist ideal, doch auch innerhalb des Hauses helfen gut geplante Übergänge, feste Nutzungszonen und ein durchdachter Schallschutz.

Gerade wenn Angehörige einziehen oder die Wohnung vermietet werden soll, zählen Details: Wo wird Wäsche getrocknet? Gibt es Platz für Garderobe, Vorräte und Reinigungsutensilien? Ist das Bad bequem nutzbar? Auch bei der Einrichtung gilt: Weniger Stücke, dafür mehr Funktion.

Helle Farben, gute Beleuchtung und Stauraum bis in die Höhe lassen kleine Flächen ruhiger und großzügiger wirken.

#Wer die Einliegerwohnung früh als eigenständigen Lebensbereich plant, schafft nicht nur zusätzlichen Wohnraum, sondern eine Lösung, die im Haus dauerhaft funktioniert.

Text mit Hilfe von KI generiert

Worauf Käufer bei der Hausbesichtigung wirklich achten sollten

-Anzeige-

Der erste Eindruck entscheidet oft schnell: gepflegter Garten, frische Wandfarbe, heller Wohnraum. Gerade bei einer Hausbesichtigung lohnt es sich aber, nicht nur auf Atmosphäre zu achten. Entscheidend ist, was hinter dem guten Eindruck steckt – und welche Fragen das Haus offenlässt.

Besonders wichtig ist der Blick auf mögliche Feuchtigkeitsspuren, Risse, Gerüche und provisorische Reparaturen. Nicht jeder Makel ist gravierend, aber vieles deutet auf Punkte hin, die genauer geprüft werden sollten. Auch Fenster, Dach, Keller, Haustechnik und der Zustand von Bad oder Leitungen verdienen Aufmerksamkeit. Bei älteren Gebäuden stellt sich zudem

die Frage, was modernisiert wurde – und was absehbar noch ansteht.

Ebenso aufschlussreich ist das Umfeld. Wie laut ist die Straße, wie wirkt das Grundstück nach Regen, wie nah liegen Nachbargebäude, und wie gut passt die Raumaufteilung wirklich zum eigenen Alltag? Eine Besichtigung ist kein Schönheitswettbewerb, sondern ein Prüftermin.

Sinnvoll ist es, nicht unter Zeitdruck zu schauen, Unterlagen mitzunehmen und Beobachtungen sofort zu notieren. Wer nüchtern besichtigt, erkennt eher, ob ein Haus Substanz hat – oder vor allem gut vorbereitet wurde, um möglichst überzeugend zu wirken.

Text mit Hilfe von KI generiert



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

So wird die Bewerbung erfolgreich -Anzeige-

Wer es schafft, mit seinem Anschreiben echtes Interesse zu wecken, hat die besten Chancen, zum Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden.

Mit einem klaren Bezug zum Wunscharbeitgeber beginnen: Vielleicht ein gemeinsames Gespräch auf einer Messe, ein Telefonkontakt oder eine besondere Fähigkeit, die exakt ins Anforderungsprofil passt.

Je individueller der Bezug, desto überzeugender wirkt der Einstieg. „Hiermit bewerbe ich mich...“ ist

ein sicherer Weg ins Mittelmaß. Auch originelle oder humorvolle Formulierungen funktionieren nur in kreativen Branchen.

In den meisten Fällen zählt ein sachlicher, aber persönlicher Aufhänger.

Wie bei einem guten Buch entscheidet der Beginn, ob man weiterlesen will.

Ein gelungener Einstieg zeigt Selbstbewusstsein, hebt Ihre Stärken hervor und signalisiert: Diese Bewerbung lohnt sich.

Erstellt mit Hilfe von KI

Job gesucht?



Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!

Weitere Jobs unter
jobs-regional.de



Kein Kontakt mehr nach der Vorstellung -Anzeige-

Das Bewerbungsgespräch ist gut gelaufen – doch dann: Funkstille. Warten kann zermürbend sein, aber Kandidaten können was tun, um eine Rückmeldung zu erhalten, ohne aufdringlich zu wirken. Zunächst dem Unternehmen Zeit geben: Zwei Wochen sind ein guter Richtwert. Erst danach lohnt sich eine freundliche Nachfrage. Konkret nach dem Stand Bewerbung nachfragen, statt nur allgemein nach Neuigkeiten. Bekräftigung des Interesses an der Position.

Wenn die Antwort ausbleibt, vorsichtig um einen Zeitrahmen bitten. Formulierungen wie „Könnten Sie mir sagen, bis wann ich mit einer Entscheidung rechnen kann?“ zeigen Interesse und Respekt zugleich.

Auch wenn es länger dauert: Die Phase nach dem Gespräch ist Teil des Bewerbungsprozesses. Wer höflich, beharrlich und optimistisch bleibt, signalisiert Professionalität – und hält sich im Gedächtnis der Entscheider.

Erstellt mit Hilfe von KI

So hinterlässt der Karriereauftritt einen guten Eindruck -Anzeige-

Mit der richtigen Vorbereitung hinterlassen Bewerbende einen bleibenden Eindruck – und öffnen Türen für ihre berufliche Zukunft. Start mit einer kurzen, relevanten Anekdote: eine Herausforderung, die gemeistert worden ist, eine Erfahrung, die die Leidenschaft für den Beruf geweckt hat. Wichtig: kurze Geschichte, Pausen wirken lassen und Bezug zur Position beachten. Die Antwort auf diese Frage ist wichtig: Die Unterscheidung von anderen Bewerberinnen und Bewerbern.

Eine seltene Qualifikation, eine besondere Lebenserfahrung oder ein Hobby, das wertvolle Fähigkeiten vermittelt. Diesen Pluspunkt nicht sofort platzieren, sondern an einem passenden Moment im Gespräch – authentisch und nachvollziehbar. Keine Übertreibungen. Persönlicher spüren schnell, wenn Geschichten ausgeschmückt sind. Glaubwürdigkeit ist der Schlüssel. Und: Jede Besonderheit mit einem klaren Nutzen fürs Unternehmen verbinden.

Erstellt mit Hilfe von KI

Hallo Bewerber!

Wir suchen ab sofort für unsere namhaften Kundenbetriebe in der Region:

- **Schweißer** m/w/d
- **Zerspanungsmechaniker** m/w/d
- **Metallbauer** m/w/d
- **Fachkraft Lagerlogistik** m/w/d
- **Produktionsmitarbeiter in 3 & 4 Schicht** m/w/d

Wir bieten:

- übertarifliche Zulagen • Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Wir organisieren für Sie Fahrgemeinschaften • Fahrgeld
- Übernahmeoptionen bei den Kundenbetrieben

Gerne können Sie bei Bedarf auch unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen!

Vielleicht suchen Sie eine neue Herausforderung oder möchten sich gerne neu orientieren!?!?

Dann rufen Sie gerne durch. Ihr SAYN Personal Team steht Ihnen gerne zur Verfügung!

Vereinbaren Sie gerne direkt einen Beratungstermin unter:
02622 - 9079730

Wir freuen uns schon jetzt auf Sie!!!

SAYN Personal GmbH
 Abteistraße 54 • 56170 Bendorf • Tel. 0 26 22 - 9 07 97 30
 E-Mail: info@sayn-personal.de

Finden Sie den passenden Job in Ihrer Region!

Mit Aussicht auf HEIMAT. Ihr nächster Job.

Kostenlose Jobsuche – print & digital!

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Bauen und

Wohnen



Splettstösser GmbH
Brauereistraße 58A
56170 Bendorf

Email: info@splettstoesser-gmbh.de
Telefon: +49 (0) 26 22 / 1 56 23
Web: www.splettstoesser-gmbh.de

Dachdecker - Klempner - Zimmerei - Solartechnik - Meisterbetrieb

WIEMER

Sanitär- u. Heizungsbau GmbH

Kundendienst u. Neuanlagen

Jahnstraße 55a · 56179 Vallendar

Tel.: 02 61 / 6 01 70 · Mobil: 0 17 02 40 59 24

E-Mail: wiemer24@hotmail.de

Ein Haus wird nur einmal gebaut,



ein Zuhause
aber täglich neu.

unbekannt



Bauunternehmung Heß

Bausanierung rund um Ihre Immobilie

Maurer & Betonbauarbeiten
Altbaurenovierung
Fliesenverlegung

Trockenbau und Putz
Baggerarbeiten
GaLaBau

Grenzhausener Straße 45 · 56191 Weitersburg
Tel. 0261 - 98866577

www.bauunternehmung-hess.de

Tel.: 0171 36 55 933

E-Mail: bauunternehmunghess@gmail.com

Heizung vom Fachmann sichten lassen

-Anzeige-

Viele Heizungen laufen still im Hintergrund – bis es plötzlich kalt bleibt. Gerade dann zeigt sich, wie riskant es ist, Warnzeichen zu übersehen. Wenn Heizkörper ungleich warm werden, die Anlage häufiger nachgeregelt werden muss oder ungewöhnliche Geräusche auftreten, sollte nicht lange abgewartet werden. Denn Laien erkennen oft nur die Folgen, nicht aber die eigentliche Ursache.

Ein Fachmann prüft nicht nur, ob die Heizung grundsätzlich läuft. Er kontrolliert auch Druck, Einstellungen, Verschleißteile und die Regelung der Anlage. Gerade bei älteren Systemen zeigt sich dabei oft, dass einzelne Komponenten zwar noch funktionieren, aber

nicht mehr sauber zusammen-spielen. Das kann den Verbrauch erhöhen, ohne dass der Mangel im Alltag sofort auffällt.

Wichtig ist außerdem der richtige Zeitpunkt. Wer die Prüfung vor Beginn der Heizsaison einplant, hat bessere Chancen auf kurzfristige Termine und kann Reparaturen in Ruhe angehen. Im Winter dagegen steigt der Druck – im Haus wie bei der Terminlage. Für Eigentümer ist die fachliche Prüfung daher mehr als reine Vorsicht. Sie hilft, Störungen früh zu erkennen, unnötige Kosten zu vermeiden und die Wärmeversorgung verlässlich durch die kalte Jahreszeit zu bringen.

Mit Unterstützung von KI generiert

Fenster prüfen, bevor es wieder kalt wird

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Angelov

Viele merken erst bei kaltem Wind oder beschlagenen Scheiben, dass Fenster und Türen nicht mehr richtig schließen. Dann zieht es, Heizwärme geht verloren, und Feuchtigkeit kann zum Problem werden. Wer im Herbst oder Frühjahr genau hinschaut, erkennt Mängel oft früh genug. Ein einfacher Test hilft: Zieht es an Rahmen, Dichtungen oder Rollladenkästen? Lassen sich Fenster schwer schließen, ist oft nicht nur die Mechanik verstellt, sondern auch die Dichtung gealtert. Sichtbare Risse, harte Gummis oder kleine Wasserflecken an der Laibung sind Warnzeichen, die man nicht aufschieben sollte.

Nicht immer ist sofort ein Austausch nötig. Häufig reichen neue Dichtungen, eine Nachjustierung der Beschläge oder kleinere Reparaturen. Bei älteren Elementen lohnt aber der Blick auf den Gesamtzustand. Wer saniert, sollte Wärmeschutz, Schallschutz und Einbruchhemmung zusammen betrachten statt nur den U-Wert. Entscheidend ist der richtige Zeitpunkt: Solche Arbeiten lassen sich meist besser planen, solange kein akuter Schaden vorliegt. Das spart Hektik, vermeidet Provisorien und schafft eine verlässliche Grundlage für die nächste Heizperiode.

Mit Unterstützung von KI generiert



Bauen und

Wohnen



Wintercheck für Haus und Wohnung

-Anzeige-

Foto: stock.adobe.com - Mikhail



Der Winter macht schnell sichtbar, was im Herbst übersehen wurde. Plötzlich zieht es an der Balkontür, ein Raum bleibt trotz Heizung kühl, im Schlafzimmer beschlagen morgens die Scheiben, und im Keller riecht es muffig.

Solche Anzeichen wirken zunächst banal. Sie zeigen aber oft, dass Wärme verloren geht oder Feuchtigkeit zum Problem werden kann. Genau deshalb lohnt ein Wintercheck, bevor Frost, Dauerregen und Heizbetrieb den Alltag bestimmen.

Ein wichtiger Punkt ist die Dichtheit von Fenstern und Türen. Schon kleine Undichtigkeiten mindern den Wohnkomfort spürbar und erhöhen den Heizbedarf. Ebenso sollte geprüft werden, ob Heizkörper frei stehen und gleichmäßig warm werden. Vorhänge, Verkleidungen oder Möbel direkt davor behindern die Wärmeabgabe. Bleiben einzelne Bereiche kalt oder treten Geräusche auf, ist das ein Hinweis, genauer hinzusehen. Auch Thermostate sollten zuverlässig regeln, statt nur auf höchster Stufe benutzt zu werden.

Hinzu kommt das Thema Feuchtigkeit. Gerade in Wohnungen entsteht Schimmel nicht allein durch zu wenig Heizen, sondern oft durch ungünstiges Zusammenspiel aus kalten Flächen, dichter Möblierung und falschem Lüften. Kurzes, kräftiges Stoßlüften ist in der Regel sinnvoller als dauerhaft gekippte Fenster.

Wer Schränke an Außenwänden stehen hat, sollte auf ausreichenden Abstand achten. Bei Häusern gehören außerdem Dachrinne, Fallrohr, Kellerzugänge und Außenwasserhähne auf die Liste. Wo Wasser nicht ablaufen kann oder Leitungen ungeschützt bleiben, drohen bei Frost Schäden. Der Wintercheck ist deshalb keine reine Vorsichtsmaßnahme, sondern eine praktische Bestandsaufnahme. Wer früh prüft und bei Auffälligkeiten Fachhandwerkerinnen und Fachhandwerker aus der Region hinzuzieht, kann kleinere Mängel noch ohne Zeitdruck angehen – und startet deutlich entspannter in die kalte Jahreszeit.

Mit Unterstützung von KI generiert

Gebr. Schwickert

GmbH & Co. KG

Dachdeckermeister Ralf Oster



Ob steil oder flach - Gebr. Schwickert für Ihr Dach

- ▶ Bedachungen ▶ Fassadenbau ▶ Flachdachabdichtungen ▶ Gerüstbau
- ▶ Bauklempnerei ▶ Balkonsanierung ▶ Kaminverkleidungen ▶ uvm.

Am Fichtenstrauch 9 | 56204 Hilscheid

Telefon: 02624-7565 | E-Mail: dachdecker-schwickert@t-online.de

www.dachdecker-schwickert.de

A&D

HEIZ- UND TROCKENGERÄTE MIETSERVICE GMBH

WIR SAGEN DANKE!

www.trocknungsgeraet.de Tel. 0261-9223996 · Carl-Spaeter-Str. 2a · Koblenz

Ihr Spezialbetrieb für:

- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung
- Luftreinigung
- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung

GP Infrarot Messtechnik GmbH

Schnelle Schadenerkennung bei Wasser- und Gebäudeschäden.

02622/922780

Leckageortung

BlowerDoor Test

Objekttröcknung

Schimmelsanierung



Bauen und

Wohnen



Dachrinnen - Dachfenster Balkonsanierung Reparaturen im und am Haus Handwerker-Service

Dachdeckermeister

Raimund

BRANDT

56179 Vallendar, Bodelschwinghstr. 8

E-Mail: info@dachdecker-brandt.de

Internet: www.dachdecker-brandt.de

Tel.: 0261 - 9623167

Mobil: 0151 - 14146415

Bauen und Wohnen



Kälte – Klima – Lüftung Heizung – Sanitär

www.frankboth.de



Gumbinnenstr. 2a

56566 Neuwied

Telefon 0 26 31 / 9 53 50

E-Mail: info@frankboth.de

Zeige mir, wie du baust

und ich sage dir,
wer du bist

Christian
Morgenstern



Raumausstattung Anke Ostermann

MEISTERBETRIEB

- Gardinen • Polsterstoffe • Sonnenschutz
- Vorhangstangen und Schienen
- eigenes Nähstudio • eigene Polsterwerkstatt
- Gardinen-Waschservice

**Beratung und Musterauswahl bei Ihnen
zu Hause • Termine nach Vereinbarung**

An den Obstwiesen 51 • 56191 Weitersburg
Telefon 02622-9030928 • Telefax 02622-9030926
Mobil 0175-5235899 • ostermann.anke@t-online.de

Warum eine geprüfte Heizungsanlage wichtig ist

-Anzeige-

Viele Heizungen arbeiten unauffällig – bis Räume nicht mehr richtig warm werden oder der Verbrauch plötzlich steigt. Genau deshalb ist eine geprüfte Heizungsanlage mehr als eine technische Formalität. Sie schafft Sicherheit im Alltag und hilft, Probleme zu erkennen, bevor sie spürbar teuer oder unangenehm werden.

Eine fachlich geprüfte Anlage arbeitet in der Regel zuverlässiger, weil Einstellungen, Verschleiß und mögliche Störungen rechtzeitig auffallen. Das betrifft nicht nur den Wärmeerzeuger selbst, sondern auch Regelung, Druckverhältnisse, Thermostate und die Verteilung im Haus. Wenn einzelne Bauteile nicht mehr sauber zusammenspielen, leidet oft zuerst der Komfort – und kurz

darauf die Effizienz. Für Eigentümer ist das auch eine Frage der Planung. Wer den Zustand seiner Heizung kennt, kann Wartung, Reparatur oder Modernisierung besser einschätzen. Statt erst im Winter auf einen Ausfall zu reagieren, lassen sich notwendige Schritte mit mehr Ruhe vorbereiten. Das ist besonders bei älteren Anlagen sinnvoll, die zwar noch funktionieren, aber nicht mehr störungsfrei oder wirtschaftlich laufen.

Eine geprüfte Heizungsanlage bedeutet deshalb vor allem eines: weniger Überraschungen. Sie sorgt für verlässlichere Wärme, bessere Entscheidungsgrundlagen und mehr Sicherheit in einer Zeit, in der Ausfälle besonders unangenehm werden.

Mit Unterstützung von KI generiert

Wann ein Kaminofen sinnvoll ist

-Anzeige-

Foto: stock.adobe.com - Jonas



Ein Kaminofen wirkt auf viele Hausbesitzer erst einmal wie eine gemütliche Zusatzheizung. Ob er sich lohnt, entscheidet sich aber nicht an der Flamme, sondern am Alltag im Haus. Wer nur selten zuhause ist oder auf Knopfdruck gleichmäßige Wärme erwartet, wird mit einem Ofen oft nicht glücklich. Denn Holz nachlegen, Asche entsorgen und Brennstoff lagern gehören fest dazu.

Sinnvoll kann ein Kaminofen vor allem dort sein, wo Räume regelmäßig genutzt werden und zusätzliche Wärme gezielt gefragt ist, etwa im Wohnbereich am Abend oder in der Übergangszeit. Dann lässt sich die zentrale Heizung zeitweise entlasten.

In gut abgestimmten Häusern kann das den Komfort erhöhen. Voraussetzung ist allerdings, dass der Ofen zur Raumgröße passt. Ein zu großes Gerät überheizt schnell, ein zu kleines bringt wenig spürbaren Effekt. Wichtig sind auch die baulichen Bedingungen. Schornstein, Aufstellort, Luftversorgung und Brandschutz müssen vorab geklärt sein. In modernen, sehr dichten Gebäuden ist das besonders wichtig. Wer über einen Kaminofen nachdenkt, sollte deshalb nicht nur den Anschaffungspreis sehen. Erst wenn Nutzung, Gebäude und Technik zusammenpassen, wird aus dem Wunsch nach Behaglichkeit eine vernünftige Entscheidung.

Mit Unterstützung von KI generiert



Bauen und

Wohnen



Heizkörper tauschen kann sich lohnen

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Angelov

Viele Heizkörper laufen jahrzehntelang unauffällig mit. Problematisch wird es oft erst, wenn Räume trotz aufgedrehter Heizung nur langsam warm werden, einzelne Rippen kalt bleiben oder die Vorlauftemperatur unnötig hoch eingestellt werden muss. Dann lohnt sich ein genauer Blick. Ein Heizkörpertausch kann den Komfort verbessern und die Heizungsanlage entlasten. Vor allem ältere Modelle arbeiten oft weniger effizient als moderne Heizkörper. Sie geben Wärme langsamer ab oder verteilen sie ungünstig im Raum. Das fällt besonders in unsanierten Häusern auf, aber auch nach einer energetischen Modernisierung. Wurden Fenster, Dach oder Fassade verbessert, passt die alte

Heizfläche oft nicht mehr optimal zum neuen Wärmebedarf. Umgekehrt gilt: Wer auf eine Wärmepumpe umstellt, sollte prüfen lassen, ob vorhandene Heizkörper bei niedrigeren Temperaturen noch genug Leistung bringen. Entscheidend ist deshalb nicht nur das Alter, sondern die Abstimmung auf das gesamte Heizsystem. Größe, Bauart, Anschlussmaß und Wärmebedarf des Raums müssen zusammenpassen. Auch hydraulischer Abgleich und fachgerechte Montage spielen eine Rolle. Wer tauscht, sollte den Blick nicht nur auf die Optik richten. Sinnvoll ist der Wechsel dann, wenn er technisch passt und im Alltag spürbar bessere Wärme liefert.

Mit Unterstützung von KI generiert

Man lebt so wie man wohnt,
man wohnt so,
wie man lebt.



© Adalbert Bauwens



GÖBEL GmbH
Dachdeckermeisterbetrieb

Alles für's Dach
... und noch viel mehr!

0261/85108
www.dachdecker-goebel.com

Solar? Na klar!

Meisterhaft

Energie Experten seit **30** Jahren

bau|ko|solar
Energie-Experten seit 1996

026 39. 96 273-0
www.bauko-solar.de

DÖHRING Sanitär- und Heizungsbau

Badsanierung
Komplettbäder
Kundendienst

Regenwassernutzung
Wärmerückgewinnung
Moderne Heizanlagen

Löhrstr. 68 · 56179 Vallendar · Telefon 02 61/6 1075
E-Mail: uwe-doehring@t-online.de

Wir wissen wie es geht!
Qualität hat einen Namen

stuckgeschäft stein

Peter-Friedhofen-Str. 6
56191 Weitersburg
Mobil 0172 / 6 511870
Tel. 026 22 / 154 43

- Altbausanierung
- Energetische Sanierung
- WDVS-Dämmsysteme
- Innen- u. Außenputzarbeiten
- Bioputze – Lehmputze
- Malerarbeiten
- Stuckarbeiten
- Restaurierung
- Trockenausbau

NEU • Gebäude-Check
Wir finden mit unserer Wärmebildkamera jede Wärmebrücke und energetische Schwachstelle am Altbau sowie am Neubau.

www.stukkateur-stein.de

Meisterfachbetrieb seit über 30 Jahren

Meisterhaft
Deutsche Bauwerkskunst



Notrufe & Bereitschaftsdienste



NOTRUF

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR

Polizei	110
Polizeipräsidium Koblenz	
Polizeiinspektion Bendorf	02622 94020
Lohweg, Bendorf	Telefax: 02622 94020
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport DRK	
DRK-Rettungsleitstelle	0261 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Vallendar, Niederwerth, Urbar	
Notdienstzentrale Koblenz, Bendorf und Weitersburg	
Zentrale Notrufnummer	116117

TIERÄRZTE

zu erreichen über die Telefonnummer jedes praktischen Tierarztes.

ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer0180 5040308
zu den üblichen Telefentarifen
Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:
Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh
bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr
an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr
bis Samstag 8.00 Uhr
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können
Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme
des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer
Vereinbarung möglich.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Augenarzt

Nur für den Landkreis Mayen-Koblenz und Neuwied
Nur nach telefonischer Vereinbarung01805 112060

Apotheken

Notdienst der Apotheken Tel.01805 258825
(0,09 Euro pro Min.)
Unter dieser Telefonnummer werden Ihnen jederzeit die beiden
nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angesagt. Vorausset-
zung ist die Eingabe der Postleitzahl Ihres Standortes. Halten Sie
bitte Papier und Bleistift bereit. Ab sofort ist auch auf der Internet-
seite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)
der Notdienstplan verfügbar.

Anonyme Alkoholiker

Kontakt0261 6799398
Al-anon-Angehörige01578 2404627

Beratungsstellen

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Koblenz, Neversstraße 4 – 6
kostenlose AIDS-Beratung und anonymer Bluttest
dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

AIDS-Hilfe Koblenz e.V.

Stegemannstraße 12, Koblenz0261 16699
anonyme Telefonberatung0261 19411

Telefonseelsorge

evangelisch0800 1110111
katholisch0800 1110222

Lichtzeichen e.V.

Hilfe für schwangere Frauen
Höhrer Straße 93, 56179 Vallendar, Tel.: 0261 9830330
- Begegnungsraum für schwangere Frauen
- Annahme / Ausgabe von Ausstattung
- Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch,
9.00 bis 11.30 Uhr

Null Promille Neuwied/Andernach e.V.

Gemeinnütziger Verein für alkoholauffällige Kraftfahrer bietet an-
erkannte und kompetente Beratung und Selbsthilfe bei Führerschei-
nund Alkoholproblemen.
Kontakt und Termine:02631 29871
..... Tel./Fax 02631 52543

Jugend- und Drogenberatung

Caritasverband Koblenz e.V.
Rizzastraße 14, 56068 Koblenz0261 12320

Deutscher Kinderschutzbund – Ortsverein Mayen und Umgebung e.V.

Stehbachstraße 12, 56727 Mayen02651 6002

Gesundheitsämter

Andernach, Mayen und Koblenz; Beratung rund um Alterskrankheiten
montags nachmittags 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
jeden ersten Montag im Monat:
die Dienststelle Andernach, Breite Str. 109.
jeden zweiten Montag im Monat: die Dienststelle Mayen, Bannerberg.
jeden dritten Montag im Monat: die Dienststelle Koblenz,
Mainzer Straße 60a, 56068 Koblenz, Tel.: 0261 914807-0

Energienetze Mittelrhein

-Anzeige-

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen
Erdgas- und Wasserversorgung0261 2999-55
Stromversorgung0261 2999-54
(Energieversorgung Mittelrhein AG als Betriebsführerin der Vereinigten
Wasserwerke Mittelrhein). Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Ambulante Hilfen aus unseren Kirchengemeinden

-Anzeige-

Ökumenische Sozialstation Bendorf-Vallendar gGmbH

Wir bieten Kranken-, Alten- u. Kinderkrankenpflege, Essen auf Rä-
dern, hauswirtschaftliche Versorgung, kostenlose Beratung und Be-
treuungsleistungen02622 13745
Entengasse 9, Bendorf info@sst-bendorf.de

Pflegestützpunkt Bendorf/Vallendar

Entengasse 11, Bendorf
Telefon02622 8847047
Telefon02622 8847048
Fax02622 8847049

Pflegeteam G. Thomys GmbH

-Anzeige-

Telefon0800 2801000

Ambulante Pflege Hahn by OXYLIS

-Anzeige-

56170 Bendorf - Engerser Straße 59Tel.: 02622 / 8859660
Ab sofort zusätzlich mit 24 Std. Betreuung bei Ihnen zu Hause

WEISSER RING Opfer-Notruf

Telefon Außenstelle Mayen-Koblenz0151 55164702
Opfer-Telefon116006

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION



VERMIETUNG

Alternative zum Altenheim: Seniorenwohngemeinschaften im Westerwald haben noch Plätze frei. Gerne beraten wir Sie unverbindlich. Tel.: 0171-1290571



Haushaltsauflösungen & Entrümpelungen. Wir räumen Häuser, Wohnungen, entrümpeln Keller, Dachböden u. Garagen - professionell und zuverlässig. Alles aus einer Hand mit eigenen Containern. Kostenlose Abholung von wertbaren Haushaltswaren, Spielwaren und Buntmetallen. Vertrauen Sie auf 17 Jahre Erfahrung. Kostengünstigster Anbieter auf dem Markt. Tel.: 0151-41230503.

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Ankauf von Gebrauchtwagen. Zustand egal, zahle bar vor Ort. 0261-2081855 oder 0173-3049605

SONSTIGES

Frau Stefan kauft: Puppen, Römer-Gläser, Bücher, Schmuck, Porzellan. Tel. 0163/2065841

Gartenarbeit leicht gemacht... insb. im Bereich Strauch / Hecke, Rasen u. Unkraut ... auf Rechnung, Gartenservice. Tel.: 02621-627070

Brennholz, frisch o. abgelagert, Buche 25/33/50cm ab 80€. Meterholz gesp. ab 90€. Nadelholz ab 65€ Tel.: 06435-5158

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Wir haben wieder Termine frei! Terrassen, Balkone, Treppensanierung, Dächer, Fassaden, Mauern, Garten, Einfahrten u. Bodenbeläge, Feuchte Wände? Nasser Keller? Kostenlose Besichtigung u. Beratung vor Ort 0163 4928623!!!

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, Silberbest., Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Puppen, Armband- u. Taschenuhren, Militaria, 1. u. 2. WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn, Vorwerk Staubsauger, Geigen, Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.: 06145-3461386



Diamclean: Deutschlands jüngstes Entrümpelungsunternehmen aus Ihrer Region entrümpelt günstig Ihr Haus, Garagen oder Keller. Tel.: 0179/2996070





Rund um die Uhr im Einsatz

Moderne Netzführung für ein stabiles Energiesystem

Westnetz zählt zu den größten Verteilnetzbetreibern Deutschlands und gewährleistet die sichere Stromversorgung für Millionen Menschen. In den Netzleitstellen – darunter auch die Leitstelle in Plaidt – wird das Stromnetz 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche überwacht.

Dort laufen Messwerte, Sensorik und Systemsignale zusammen und ermöglichen eine präzise Bewertung des Netzgeschehens in Echtzeit. So können Störungen schnell erkannt, lokalisiert und durch gezielte Schaltungen oftmals innerhalb weniger Minuten behoben werden.

Mit dem Ausbau erneuerbarer Energien sowie dem wachsenden Bedarf durch Elektromobilität und Wärmepumpen steigen die Anforderungen an eine flexible Netzführung. Westnetz setzt daher auf intelligente Technologien, die Transparenz und Reaktionsgeschwindigkeit erhöhen. Smart-Grid-Lösungen und moderne Messsysteme machen Energieflüsse

sichtbar und unterstützen die Leitstellen dabei, das Netz sicher und vorausschauend zu steuern.

Eine zentrale Rolle spielen digitale Ortsnetzstationen, die das Niederspannungsnetz erstmals umfassend messbar und fernsteuerbar machen. Ausgestattet mit Sensorik und Automatisierungstechnik liefern sie wichtige Daten zum Netzstatus und ermöglichen Eingriffe ohne Vor-Ort-Einsatz. Dadurch lassen sich Störungen schneller beheben, Lasten gezielt steuern und Netzkapazitäten optimal nutzen.

Mit moderner Infrastruktur, vorausschauender Planung und einem starken 24/7-Betrieb leistet Westnetz einen wesentlichen Beitrag zu einer zuverlässigen, leistungsfähigen und zukunftsorientierten Energieversorgung – und sorgt dafür, dass die Region dauerhaft stabil und sicher versorgt bleibt.



westnetz

Wir sind das Netz der
westenergie

KURZ & KOMPAKT:

Gründungsjahr: 2013

Geschäftsführung:

Jochen Dwertmann,
Dr. Jürgen Grönnert,
Dr. Alexander Montebaur,
Gudrun Alt

Mitarbeiter: 7.000

Hauptverwaltung: Dortmund

Leistungen:

- größter Verteilnetzbetreiber im Westen Deutschlands
- plant, baut und betreibt Strom-, Erdgas-, Wasser- und Breitbandnetze in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen
- Sicherstellung der Energieversorgung rund um die Uhr

KONTAKT:

Westnetz GmbH

Rauschermühle
56648 Saffig

Servicehotline: 0800 93786389

kontakt@westnetz.de
www.westnetz.de

